OBRIGHEIMER NACHRICHTEN

Donnerstag, 27. Oktober 2022

43

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen

Foto: Gemeinde Obrigheim

Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 - 12.15 Uhr
	und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
Freitag	8.00 - 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen

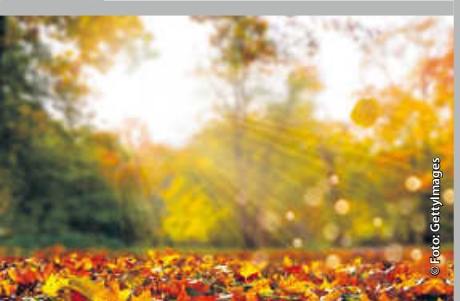
Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe
Bad Rappenau 07264/917699

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline
bei Stromstörungen 0800/3629477

Feuerwehr Notruf 112
Polizei Notruf 110



© Foto: GettyImages

© Foto: GettyImages

Allerheiligen

November - Monat der Stille und Besinnung

DER NOVEMBER

Ach, dieser Monat trägt den Trauerflor...
Der Sturm ritt johlend durch das Land der Farben
Die Wälder weinten. Und die Farben starben.
Nun sind die Tage grau wie nie zuvor.
Und der November trägt den Trauerflor.

Der Friedhof öffnete sein dunkles Tor.
Die letzten Kränze werden feilgeboten.
Die Lebenden besuchen ihre Toten.
In der Kapelle klagt ein Männerchor.
Und der November trägt den Trauerflor.

Was man besaß, weiß man, wenn man's verlor.
Der Winter sitzt schon auf den kahlen Zweigen.
Es regnet, Freunde. Und der Rest ist Schweigen.
Wer noch nicht starb, dem steht es noch bevor.
Und der November trägt den Trauerflor.

von Erich Kästner

Nachfolge des scheidenden Bauamtsleiters frühzeitig geregelt

Gemeindeoberinspektorin Nina Stelter mit Wirkung vom 1. Juni 2022 in den Dienst bei der Gemeinde Obrigheim versetzt

Bereits frühzeitig hatte man sich bei der Gemeinde Obrigheim mit der Nachfolge des zum Jahresende scheidenden Bauamtsleiters, Reinhard Horn, beschäftigt. Für diese vielschichtige und verantwortungsvolle Führungsposition wurde eine Person mit abgeschlossenem Studium zur/m Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts (Public Management) oder vergleichbarer Qualifikation gesucht, die außerdem die Fähigkeit zu selbständiger und eigenverantwortlicher Arbeitsweise besitzt und sich auch über die übliche Dienstzeit hinaus engagiert.
Mit Gemeindeoberinspektorin Nina Stelter ist es uns gelungen, eine vielseitig interessierte und motivierte Mitarbeiterin zu finden. Frau Stelter wurde mit Wirkung vom 1. Juni 2022 von Ihrem bisherigen Dienstherrn in den Dienst der Gemeinde Obrigheim versetzt.
Der zum Ende des Jahres 2022 ausscheidende Bauamtsleiter, Reinhard Horn, ist damit in der Lage sowohl sein umfangreiches und tiefes Fachwissen als auch die örtlichen Besonderheiten an seine Nachfolgerin weiterzugeben.

Foto: Gemeinde

Unser Bild zeigt v.l.n.r. Personalrat Andre van Damme, Bürgermeister Achim Walter, Gemeindeoberinspektorin Nina Stelter und Bauamtsleiter Reinhard Horn

Seit dem Beginn ihres Dienstes in Obrigheim hat Frau Stelter schon maßgeblich an vielen für die Gemeinde Obrigheim richtungsweisenden Bauprojekten, wie der energetischen Sanierung und Erweiterung des evang. Kindergartens, der geplanten Erweiterung der Gemeinschaftsschule oder der Vorbereitung zum Erlass einer Stellplatzsatzung mitgearbeitet.
Bürgermeister Walter und die Belegschaft hießen Frau Stelter sehr gerne im Kollegenkreis willkommen und wünschten Ihr für Ihre Tätigkeit viel Freude und Erfolg. Den guten Wünschen schlossen sich auch die Mitglieder des Personalrates an.

Gemeindeverwaltung Obrigheim am 31. Oktober 2022 geschlossen

Energieeinsparung steht im Vordergrund

Die Landesenergieagentur KEA-BW hat eine Maßnahmenliste zur Energie-Krise erlassen. Darin ist auch enthalten öffentliche Gebäude an Brückentagen zu schließen oder sog. Energieferien, d.h. längere Schließzeiten aller öffentlichen Liegenschaften über den Jahreswechsel 2022/2023 anzusetzen.

Die Gemeinde Obrigheim folgt dieser Empfehlung und hält ihre Dienststellen am Brückentag Montag, 31. Oktober 2022 und vom 27. bis 30. Dezember 2022 geschlossen.

Für Montag, 31. Oktober 2022 ist der standesamtliche Notdienst telefonisch unter der Nummer 06261/646-24 in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr erreichbar. Die Kontaktzeiten des standesamtlichen Notdienstes über den Jahreswechsel werden wir Mitte Dezember veröffentlichen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Französische Schülergruppe zu Gast im Rathaus

Gemeinde fördert künftig Schüleraustausche mit französischen Partnerschulen

Dieser Tage durfte Bürgermeister Achim Walter eine Gruppe von 14 Schülerinnen und Schülern aus Chartres-de-Bretagne im Rathaus begrüßen. Die Schülerinnen und Schüler sind derzeit im Rahmen ihres Schüleraustausches bei Schülerinnen und Schülern der Realschule Obrigheim zu Gast.
Bürgermeister Walter stellte die Gemeinde, die Kommunalpolitik in Baden-Württemberg und die Region vor. Die Schülerinnen und Schüler interessierten sich sehr für die Energiewende in Deutschland und berichteten begeistert über die Unterschiede zwischen Deutschland und Frankreich, die sie während Ihres Aufenthaltes hier bereits entdecken konnten. Deutsche Mütter seien sehr nett, berichtete eine Schülerin. Und die Deutschen leben in großen Häusern stellte ein anderer Schüler fest.
Nach einem Rundgang durchs das Rathaus und einem Abstecher ins Feuerwehrgerätehaus verabschiedete Bürgermeister Walter die Gruppe und wünschte den französischen Schülerinnen und Schülern weiterhin noch viel Spaß beim Ihrem Austausch. Er habe sich sehr über den Besuch der Jugendlichen gefreut und betonte, wie wichtig so ein Schüleraustausch für junge Menschen sei. Dass der Gemeinde Obrigheim die Begegnungen zwischen den jungen Menschen beider Nachbarländer sehr wichtig ist, zeigt auch ein kürzlich gefasster Gemeinderatsbeschluss zur finanzielle Unterstützung solcher Schüleraustausche. Ein Austausch gehört zu den prägenden Erlebnissen eines Schülers oder einer Schülerin während der Schulzeit. Außerdem ist es gerade in diesen schweren Zeiten, sehr wichtig Freundschaften in Europa zu knüpfen und zu pflegen. Mehr denn je, müssen wir gerade der jungen Generation, die die Leiden des Krieges bis zum Februar dieses Jahres glücklicherweise nie erleben mussten, verdeutlichen, wie wichtig ein friedvolles und geeintes Europa ist.
Daher hat sich der Gemeinderat dazu entschieden, künftig jede*n Schüler*in den hiesigen Schulen, die am Frankreichaustausch teilnehmen, mit einem Zuschuss in Höhe von 40 Euro zu unterstützen.

Foto: Gemeinde

Unser Bild zeigt die Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihrer Lehrerin und Bürgermeister Achim Walter im Sitzungssaal des Rathauses

W-Fragen von der Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst

Beim Notruf 112 werden am Anfang immer die selben W-Fragen gestellt - das sind sie:

Wo ist das Ereignis?

Geben Sie den Ort des Ereignisses so genau wie möglich an (z.B. Gemeindename oder Stadtteil, Straßenname, Hausnummer, Stockwerk, Besonderheiten wie Hinterhöfe, Straßentyp, Fahrtrichtung, Kilometerangaben an Straßen, Bahnlinien oder Flüssen)!

Was ist geschehen?

Beschreiben Sie knapp das Ereignis und das, was Sie konkret sehen (was ist geschehen? was ist zu sehen?), beispielsweise Verkehrsunfall, Absturz, Brand, Explosion, Einsturz, eingeklemmte Person!

Warten auf Rückfragen!

Legen Sie nicht gleich auf, die Mitarbeiter der Integrierten Leitstelle benötigen von Ihnen vielleicht noch weitere Informationen!

Wer ruft an

Nennen Sie Ihren Namen, Ihren Standort und Ihre Telefonnummer für Rückfragen!

Wie viele Betroffene/ Erkrankte?

Schätzen Sie die Zahl der betroffenen Personen, ihre Lage und die Verletzungen! Geben Sie bei Kindern auch das - gegebenenfalls geschätzte - Alter an!

Wenn andere Personen Hilfe brauchen, leisten Sie Erste Hilfe, soweit Sie sich nicht selbst in Gefahr bringen!
Helfen Sie den Einsatzkräften beim Auffinden des Ereignisortes! Beides kann Leben retten.

Grafik: Luseen/iStock/GettyImagesPlus

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Impftermine in Obrigheim

Freies Impfen in Obrigheimer Praxis von Dr. Carmen Dimitriadis, Hauptstraße 29
Termine ohne Voranmeldung mit Biontech oder Moderna (gilt für den bisherigen Impfstoff von Biontech u. Moderna sowie für den angepassten Impfstoff von Biontech (BA.1) und Moderna (BA.1) für Booster-Impfungen.
Für alle Impftage gilt: Alle Impfwilligen über 30 J. können frei wählen, ob sie eine Impfung mit Biontech/Biontech BA.1 oder Moderna/Moderna BA.1 erhalten wollen.
Unter 30-Jährige erhalten gemäß STIKO in jedem Falle eine Impfung mit Biontech/Biontech BA.1.
Sobald vorrätig, kann auch der auf die Omikron-Variante BA.4/BA.5 angepasste Corona-Impfstoff in unserer Praxis verimpft werden.
Eine **Voranmeldung** ist **nicht notwendig**.
Sollten Sie dennoch einen festen Termin buchen wollen oder weitere Fragen haben, können Sie sich melden über unser **Impftelefon 0176/78555974.**
Covid-Impftermine können außerdem verbindlich gebucht werden über folgenden Link: **ImpfterminBW (impftermin-bw.de)**
Die nächsten Impftermine sind
Samstag, 19. Nov., 8.00 - 10.00 Uhr
Donnerstag, 24. Nov., 8.00 - 11.00 Uhr
Zur Information für Pflegebedürftige
Pflegebedürftige Personen bzw. Personen, für die ein persönliches Erscheinen in der Praxis äußerst beschwerlich wäre, können nach vorheriger Absprache zu Hause in den eigenen Räumen geimpft werden.

Herausgabe des Jahrbuches 2022

Die Gemeinde und der Heimatverein Obrigheim bringen auch für das Jahr 2022 wieder ein Jahrbuch heraus.
Neben einer Dokumentation des diesjährigen Gemeindegeschehens in Wort und Bild, sollen auch wieder historische und heimatkundliche Beiträge erscheinen.
Die Herausgabe des Jahrbuches 2022 ist für das zeitige Frühjahr 2023 vorgesehen.
Interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie die örtlichen Vereine, die eigene Beiträge für das Jahrbuch 2022 zur Verfügung stellen wollen, können sich beim Schriftleiter „Jahrbuch“, Herrn Karl Heinz Neser, Eschenweg 1, Tel. 06261/63236 oder im Rathaus (Hauptamt, Zimmer 211, Tel. 06261/646-16) melden, wo gerne auch nähere Auskünfte (Frau Prohaska) erteilt werden.

4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer

Die 4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer ist am 15.11. zur Zahlung fällig. Der entsprechende Betrag ergibt sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid. Bitte achten Sie auf rechtzeitige Zahlung, da bei verspätet eingehenden Zahlungen Mahngebühren und unter bestimmten Voraussetzungen auch Säumniszuschläge erhoben werden müssen. Nutzen Sie hierbei die Vorteile des Bankeinzugsverfahrens. Soweit die Steuerschuldner bereits am Abbuchungsverfahren teilnehmen, wird ihnen die 4. Rate der Steuerschuld termingerecht zum 15.11. belastet. Als Teilnehmer an diesem Verfahren kann es Ihnen nicht passieren, dass Sie einen Zahlungstermin versäumen. Sie ersparen sich so manchen Ärger mit unnötigen Mahnungen. Wenn Sie der Gemeinde Obrigheim eine Einzugsermächtigung erteilen wollen, dann setzen Sie sich bitte mit der Gemeindekasse Herrn Vierling, Tel. 06261/ 646-28 in Verbindung. Wir werden Ihnen dann einen entsprechenden Vordruck zuschicken.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Weihnachtsbäume und Reisig für die örtlichen Vereine, Kindergärten, Schulen und Kirchengemeinden

Wir bitten die örtlichen Vereine, Kindergärten, Schulen und Kirchengemeinden, den Bedarf an einem Weihnachtsbaum oder Reisig für die bevorstehenden Weihnachtsfeiern bis spätestens **7. November 2021** bei der Gemeindeverwaltung im Steueramt, Frau Ellen Hinkel-Marx, Tel. 06261/646-27, E-Mail: Ellen.Hinkel-Marx@Obrigheim.de anzumelden. Spätere Meldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.
Die Ausgabetermine werden in diesem Jahr wie folgt sein:
1. Ausgabetermin: Freitag, 11. November 2022
2. Ausgabetermin: Freitag, 18. November 2022
3. Ausgabetermin: Freitag, 25. November 2022

Brennholzverkauf der Gemeinde Obrigheim

Für die Aufarbeitung von Flächenlosen und Brennholz gibt es von der Unteren Forstbehörde ein entsprechendes Merkblatt über die rechtlichen Rahmenbedingungen.
Dieses steht auf der Homepage der Gemeinde (www.Obrigheim.de) unter dem Punkt Leben und Wohnen/
Forstwirtschaft zur Ansicht und zum Download bereit.
Folgende Regelungen sind unbedingt einzuhalten
1. Es dürfen ausschließlich Personen mit Motorsägeschein im Wald mit der Motorsäge arbeiten.
   Der Nachweis ist vor Beginn der Arbeiten dem zuständigen Revierleiter vorzulegen.
2. Die persönliche Schutzausrüstung bestehend aus Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Handschuhen, Schnittschutzhose und Sicherheitsschuhen ist zu verwenden.
3. Es sind schnell abbaubare Kettenhaftöle, Sonderkraftstoffe und Hydraulikflüssigkeiten zu verwenden.
4. Alleinarbeit mit Motorsäge und/oder Seilwinde ist verboten.
5. Für die Aufarbeitung des Flächenloses dürfen nur Fahrwege, befestigte Maschinenwege und Rückegassen im dafür notwendigen Umfang befahren werden (Höchstgeschwindigkeit 30 km/h).
6. Das Befahren der Bestandsflächen ist verboten.
7. Um Holzabfuhr und Wegeunterhaltung nicht zu beeinträchtigen, halten Sie mit gelagertem Holz einen Abstand von 1 Meter zum Fahrbahnrand ein.
8. Folien, Planen oder ähnliche Materialien zum Abdecken des Holzes sind nicht zulässig.
9. Das Holz ist bis zum 31.12.2023 abzufahren.

Die weiteren Regelungen entnehmen Sie bitte dem Merkblatt. Verstöße führen zum Verlust des Flächenloses.
Der Brennholzverkauf erfolgt an nicht kommerzielle Kunden wieder zentral über die Gemeindeverwaltung.
Der Ablauf sieht wie folgt aus:
1. Bestellung per Formular **bis 30.11.2022**
2. Mitteilung eines Termins durch die Gemeinde Obrigheim, sobald dieser feststeht. An diesem Termin wird der Holzverkauf vor Ort stattfinden.
3. Abrechnung nach Aufmaß

Die bestellten Mengen werden **unter Vorbehalt** entgegengenommen. Die Angebotsmenge ist vom regulären Holzeinschlag abhängig. Die Gemeinde bemüht sich, alle Bestellungen zu bedienen, kann aber leider keine Garantie übernehmen.
Die Preise betragen für

Polterholz (Brennholz lang):	voraussichtlich zwischen 55,00 € und 80,00 € je nach Holzart und je Festmeter inkl. 5,5 % MwSt.
und für	
Schlagraum je nach Lage:	zwischen 15,00 € und 40,00 € inkl. 5,5 % MwSt.

Für den Vor-Ort-Verkauf sind über den Einschlagszeitraum drei Termine vorgesehen.
Der erste gegen Ende des Jahres, ein weiterer zu Beginn des Folgejahres und ein letzter gegen Ende des Einschlags (etwa März/April).
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Hinkel-Marx, Steueramt, Tel. 06261/646-27.
Bestellungen richten Sie bitte mit dem beigefügten Formular an die Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7 oder per E-Mail an Ellen.Hinkel-Marx@Obrigheim.de.
Sollte der Gemeindeverwaltung Ihr Motorsägeschein bisher nicht vorliegen, so ist dieser der Holzbestellung als Kopie beizufügen.

Holzbestellung bei der Gemeinde Obrigheim

Name, Vorname: .....

Adresse: .....

Telefonnummer: .....

Faxnummer: .....

E-Mail-Adresse (falls vorhanden): .....

Hiermit bestelle ich

- Schlagraum ☐ **gewünschte** Menge: ca. _____ Ster
- Brennholz lang (Polderholz) ☐ **gewünschte** Menge: ca. _____ Festmeter

Mein/en **Motorsägen-Schein** ☐ füge ich dieser Bestellung in Kopie bei.

☐ liegt der Gemeinde bereits vor.

Zur Information: Die Gemeinde Obrigheim ist bemüht, alle Bestellungen zu bedienen; kann dies aber leider nicht garantieren. Ebenso kann auch die Holzmenge in den einzelnen Losen von der gewünschten Menge abweichen.

.....
Datum, Unterschrift

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460
Internet: www.obrigheim.de
E-Mail: info@obrigheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 21,80 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern).
Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie
Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO_2-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung

Aus dem Ordnungsamt

Hundekot und Pferdeäpfel

Derzeit ist wieder vermehrt festzustellen, dass Hundekot auf Gehwegen, öffentlichen Plätzen und in Vorgärten einfach liegen gelassen wird. Daher appelliert die Gemeindeverwaltung erneut und wiederholt an alle Hundebesitzer in der Gemeinde Obrigheim, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zu beseitigen und dafür die aufgestellten Hundestationen zu nutzen. Diese sind mit Beutelspendern und Mülleimern ausgestattet. Dasselbe gilt aber auch außerorts.
Der Kot ist nicht nur ein Ärgernis, sondern auch eine Infektionsquelle und hat auf Wiesen, Ackerflächen und an Wegesrändern nichts verloren.
Ein weiterer Appell richtet sich auch an die Pferdehalter im Ort. Verstärkt ist auch hier festzustellen, dass Pferdeäpfel den öffentlichen Straßenbereich zieren. Entsprechend verweisen wir auf die bestehende örtliche Polizeiverordnung, wonach tierische Hinterlassenschaften vom Halter der Tiere entsprechend zu beseitigen sind.
Natürlich ist der Verwaltung bewusst, dass beim Ausritt oder Ausführen der Tiere die Hinterlassenschaften nicht sofort beseitigt werden können.
Spätestens nach dem Ausritt ist dies aber möglich und entsprechend nachzuholen.
Des Weiteren gilt § 28 (2) StVO: „Wer reitet [...] unterliegt sinngemäß den für den gesamten Fahrverkehr einheitlich bestehenden Verkehrsregeln und Anordnungen."
Deshalb möchten wir die Pferdehalter auch daran erinnern, dass die Tiere ausschließlich auf der Straße zu führen sind, nicht auf den Gehwegen.

Veranstaltungen in Obrigheim und den Ortsteilen im November 2022

Nachstehend die momentan von den Vereinen gemeldeten Veranstaltungstermine für den Monat **November 2022.**
Es kann trotzdem zu kurzfristigen Verschiebungen bzw. Absagen der Termine kommen. Erkundigen Sie sich bitte deshalb vorher nochmals direkt beim jeweiligen Verein.
Vielen Dank.

November 2022			
5.11. und 6.11.	Kirchweih in Obrigheim und Asbach	--	--
11.11.	Evang. Kindergarten und Kolpingsfamilie Asbach	Martinsumzug	Ortsteil Asbach
11.11.	Heimatverein Obrigheim	Martinsumzug	Ortsteil Obrigheim
25.11.	Evang. Kindergarten Asbach	Adventsbasar	Evang. Kindergarten Asbach

Flinsbach Richtung Asbach gesperrt

Amt für Straßen- und Radwegebau: K 4187 Flinsbach in Richtung Asbach seit 17.10. voll gesperrt
Seit 17.10. ist im Auftrag des Rhein-Neckar-Kreises die Fahrbahn der Kreisstraße (K) 4187 zwischen Flinsbach und der Kreisgrenze in Richtung Asbach wegen Erneuerung voll gesperrt. Der Verkehr wird über Landesstraße (L) 530 - Helmstadt - Bundesstraße (B) 292 - Aglasterhausen - L 590 - Daudenzell umgeleitet. Anlieger innerhalb des gesperrten Bereichs können zu- und abfahren, soweit es der Baufortschritt zulässt.
Die Straßenbaumaßnahme umfasst rund 17.000 Quadratmeter Asphaltfläche auf rund 3,3 Kilometern Streckenlänge und kostet den Rhein-Neckar-Kreis rund 700.000 €. **Die Arbeiten sollen spätestens bis zum 9. November 2022 abgeschlossen sein.**

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 22.9.2022

Unter dem Tagesordnungspunkt 1 wurde die Sitzung eröffnet.
Bei Tagesordnungspunkt 2 wurden Fragen aus dem Kreis der Zuhörer beantwortet.
Bei Tagesordnungspunkt 3 wurden zwei Bauanträge und bei Tagesordnungspunkt vier eine Bauanfrage bearbeitet.

Der **Tagesordnungspunkt 5 „Sanierung der Mehrzweckhalle Asbach - Durchführungsbeschluss“** wurde vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

6. Durchführung des VgV-Verfahrens für den Erweiterungsbau der Gemeinschaftsschule - Bestimmung der Mitglieder für den projektbegleitenden Ausschuss

In der Gemeinderatssitzung am 28.7.2022 hat der Gemeinderat die Vergabe der Ingenieurleistungen für das VgV-Verfahren an das Büro Klotz und Partner beschlossen. Im Rahmen der Sitzung hatte Frau Hesslinger-Rupp, welche das VgV-Verfahren für die Gemeinde Obrigheim betreuen und durchführen wird, alle wesentlichen Schritte des Verfahrens erläutert.
Zur Durchführung eines VgV-Verfahrens muss ein sog. projektbegleitender Ausschuss gebildet werden. Dieser trifft alle im Verfahren ausschlaggebenden Entscheidungen und legt schlussendlich auch ein Architekturbüro als Gewinner des Verfahrens fest.
Empfehlung der Verwaltung ist es, den projektbegleitenden Ausschuss aus insgesamt fünf Mitgliedern des Gemeinderates (zwei CDU, zwei FW, ein SPD) und deren persönliche Vertreter, dem Bürgermeister und der Bauamtsleitung zu bilden. Die Mitglieder des projektbegleitenden Ausschusses haben im Rahmen des Ausschusses ein Stimmrecht.
Weiterhin sollen die Leitung der Gemeinschaftsschule, der Ortsbaumeister, die Hauptamtsleitung und der Kämmerer als beratende Mitglieder an den Sitzungen des projektbegleitenden Ausschusses teilnehmen. Beratende Mitglieder haben kein Stimmrecht.
Gemeinderat Spohrer schlägt vor, dass die Verwaltung innerhalb dieses projektbegleitenden Ausschusses über eine Stimme verfügt. Dies wurde in der letzten Gemeinderatssitzung am 28.7.2022 schon einmal diskutiert.
Der Vorschlag wird von Teilen des Gemeinderates begrüßt.
Es wird eingewendet, dass eine gerade Anzahl an stimmberechtigten Personen möglicherweise nicht sinnvoll ist, da es so zu einem Stimmengleichstand kommen könnte, der in Konsequenz nicht zu einer Entscheidung führen würde. Durch eine ungerade Anzahl an Stimmberechtigten könnte dies vermieden werden.
Frau Hesslinger-Rupp vom Büro Klotz und Partner erläutert daraufhin nochmals grob das Vorgehen innerhalb des Verfahrens und entsprechender Abstimmung per Bepunktung einzelner Kriterien und nicht durch Abstimmung per Handzeichen.
Nach geführter Diskussion stimmt der Gemeinderat über den Beschlussvorschlag der Freien Wähler ab.
Beschluss
Es wird ein projektbegleitender Ausschuss gebildet, der aus zwei Mitgliedern der CDU, zwei Mitgliedern der Freien Wähler, einem Mitglied der SPD und einem Mitglied der Verwaltung besteht.
Jedes Mitglied hat einen Stellvertreter.
Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
14	2	0

Anschließend fasst der Gemeinderat den nachfolgenden Beschluss über die Zusammensetzung des projektbegleitenden Ausschusses.
Beschluss
Der projektbegleitende Ausschuss zur Durchführung des VgV-Verfahrens für die Erweiterung der Gemeinschaftsschule besteht aus folgenden Mitgliedern und deren persönlichen Stellvertretern:
CDU: Timo Hinninger (Vertreter: Jürgen Streib), Bernard Lukas (Vertreter: Ralph Müller)
FW: Stefan Mütz (Vertreter: Steffen Hinninger), Joachim Schiller (Vertreter: Martin Tschürz)
SPD: Johannes Schäfer (Vertreter: Bernd Knaus)
Verwaltung: Bürgermeister Walter (Vertreter: Bauamtsleitung)
Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
16	0	0

7. Erneuerung des großen Spielgerätes im Spielplatz in der Werner-von-Siemens-Straße im Ortsteil Obrigheim hier: Vergabe der Liefer- und Montagearbeiten

Das große Spielgerät mit Klettereinrichtungen und Rutsche in dem Spielplatz der Werner- von-Siemens-Straße ist nach nunmehr ca. 20 Jahren Bespielung durch die Kinder in einem Zustand, der es erforderlich macht, das Spielgerät zu erneuern.
Damit die Fallfläche nicht verändert werden muss, hat die Verwaltung bei der Firma Eibe nachgefragt, ob sie ein passendes und vergleichbares Spielgerät mit den gleichen Eigenschaften der Bespielbarkeit in ihrem Angebot hat. Nach einer kleineren Modifizierung eines vorkonzipierten Spielgerätes unterbreitete die Firma Eibe der Gemeinde ein Angebot für das Spielgerät in Höhe von 32.449,10 € mit Lieferung und Montage.
Die bereits vorhandenen Spielgeräte, die im Jahre 2020 auf dem Spielplatz montiert wurden, sind ebenfalls von der Firma Eibe und in Material und Struktur dem angebotenen Spielgerät gleich, sodass das Gesamtbild des Spielplatzes ansprechend erscheint.
Gemeinderat Geier hat Zweifel bezüglich der Materialauswahl für das neue Spielgerät. Bauamtsleiter Horn erläutert dem Gremium die Gründe, welche zu der entsprechenden Materialauswahl geführt haben.
Sowohl die Präferenzen der Nutzer als auch das direkte Angrenzen des Spielplatzes an das Landschaftsschutzgebiet waren hier ausschlaggebend.
Außerdem war das vorherige Spielgerät ebenfalls aus Holz und konnte, durch entsprechende Pflege, 20 Jahre genutzt werden. Man ist davon überzeugt, dass das neue Spielgerät eine ähnlich lange Lebensdauer haben wird.
Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes wird von einigen Gemeinderät*innen die allgemeine Spielplatzsituation in der Gemeinde bemängelt. Es wird der Wunsch geäußert, die vorhandene Situation zu verbessern und ein vielfältigeres Angebot für Kinder aller Altersgruppen zu schaffen.
Bürgermeister Walter möchte dies in der anstehenden Klausursitzung thematisieren.
Beschluss
Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung der Firma Eibe zu Lieferung und Montage des Spielgerätes für den Spielplatz in der Werner-von-Siemens-Straße zum Preis von 32.449,10 € zu und bewilligt überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 2.449,10 € für die Beschaffung des Speilgerätes.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
16	0	0

8. Feststellung des Jahresabschlusses 2021

Rechnungsamtsleiter Sienholz erläutert dem Gemeinderat die wichtigsten Zahlen der Jahresrechnung 2021 anhand einer Präsentation. Im Anschluss geben die jeweiligen Fraktionsvorsitzenden im Namen ihrer Fraktion eine Stellungnahme ab.

Für die Freien Wähler spricht Gemeinderat Spohrer:

„Sehr geehrter Bürgermeister Walter, sehr geehrter Herr Sienholz, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, sehr geehrte Gäste,

Herr Sienholz führt unsere Kämmerei mit seinen Mitarbeitern sehr gut und sehr professionell, dies zeigt sich wieder im Jahresabschluss 2021. Ich möchte auf einzelne Zahlen nicht eingehen, diese wurden sehr ausführlich und verständlich erläutert.

Ein wenig erschrocken bin ich, als im September 2021 die Nachricht kam, dass ein Nachtragshaushalt den im Januar 2021 beschlossenen Haushalt um weitere ca. 3 Mio. € belasten wird und dadurch unser Vermögen um ca. 7 Mio. € reduziert. Weitere Sorgenfalten bereiten die Aussichten der Finanzplanungen bis 2025, die jedes Jahr weitere Reduzierungen unseres Vermögens vorsehen.

Belastend in ihrer Arbeit für die Kämmerei sind nicht durchgeführte Maßnahmen und sollten so wenig wie nur nötig vorkommen. Beispiele dafür sind: Drosselbauwerk, barrierefreie Haltestellen, neuer Grüngutplatz. Diese nicht durchgeführten Maßnahmen haben auch zur Folge, dass Fördermittel sowie Zuschüsse in dem Zeitraum nicht abgerufen werden können, gerade mit der Kenntnis, dass die Kosten sehr vieler Maßnahmen in der nächsten Zeit weiter steigen werden. Nachteilig sind auch zu spät eingehende Rechnungen von ausgeführten Maßnahmen. Gut investiertes Geld ist Geld, das in unsere Kindergärten und in unsere Schulen fließt! Positiv aufgenommen haben wir, dass Maßnahmen des Digitalpaktes in diesen Sommerferien 2022 jetzt auch umgesetzt wurden.

Im Gegensatz dazu muss der ev. Kindergarten im September 2022 noch auf seinen Außenbereich warten. Ob diese Maßnahme dieses Jahr noch abgerechnet werden kann, wird auch vom Wetter in der nächsten Zeit abhängen. Zu wünschen wäre es beiden Seiten, der Kämmerei und vor allem den Kindern und Betreuerinnen, die sehr viel in den letzten Monaten ertragen mussten!

Herr Sienholz und wir alle können noch auf eine gute wirtschaftliche Lage in unserer Haushaltswirtschaft schauen. Die im Moment laufenden und in den kommenden Jahren kommenden Investitionen, Anschaffungen und Bauten sollten wirklich, wie Herr Sienholz es auch erwogen hat, unbedingt auf ihre absolute Notwendigkeit geprüft werden! Klimaziele, Energieengpässe und Kriegsereignisse werden an unseren Rücklagen zehren. Instandhaltungsmaßnahmen an unserer Infrastruktur und der von uns schon oft erwähnte Sanierungsstau an Gebäuden tun ein weiteres Loch auf.

Wir haben noch viele Aufgaben vor uns. Lassen Sie uns kritisch und mit Bedacht die nächsten Aufgaben angehen!

Vielen Dank Herrn Sienholz und seinem Team. Danke sagen wir allen Beschäftigten der Verwaltung, des Bauhofes, des Waldes und allen ehrenamtlich tätigen Personen, die zum Wohl unserer Gemeinde beitragen.

Die Fraktion der Freien Wähler stimmt dem Haushaltsabschluss 2021 zu."

Die Stellungnahme der CDU erfolgt durch Gemeinderat Lukas:

„Sehr geehrter Bürgermeister Walter und Mitglieder der Verwaltung, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, sehr geehrte Gäste,

das Ergebnis der Jahresrechung 2021 fiel, wie bereits erwartet und vom Kämmerer angekündigt, nicht vergleichbar mit den beiden Vorjahren aus. Wie konnte das kommen? Lassen Sie mich kurz auf die wesentlichen Eckpunkte noch einmal der Jahresrechnung 2021 eingehen, die die finanzielle Lage der Gemeinde charakterisieren.

Das ordentliche Ergebnis der Ergebnisrechnung 2021 weist - im Vergleich zu den letzten Jahren - einen negativen Gesamtsaldo von -7,46 Mio € auf, der durch Entnahme aus der ordentlichen Ergebnisrücklage ausgeglichen wurde. Also keine Zuführung zur Ergebnisrücklage wie in den letzten beiden Jahren.

Leben wir von der Substanz, leben wir über unsere Verhältnisse? Ist unser Ressourcenverbrauch zu hoch? Ohne die reichlichen Gewerbesteuerzahlungen in 2019 und 2020 und den deswegen in 2021 fälligen Kreis- und Landes-Umlagen (7,5 Mio €) wäre der Saldo der Ergebnisrechnung 2021 bei einem Finanzmittelbedarf aus Investitionstätigkeit von nur 1,45 Mio € beunruhigend.

Sogar ein Nachtragshaushalt musste 2021 beschlossen werden, da sich die Gewerbesteuer schlechter als im Haushaltsplan 2021 im Januar 2021 angenommen entwickelten.

So sind jetzt in 2021 die Rücklagen auf 6,46 Mio € geschrumpft. Mit unseren investiven Vorhaben gemäß mittelfristiger Finanzplanung 2023 - 2025 wird diese Rücklage dringend benötigt.

Die Abschreibungen im Jahresergebnis liegen 440 T€ über dem Ansatz im Hasuhaltsplan. Diese Erhöhung ist nachvollziehbar auf eine Reduktion des Abschreibungszeitraums bei der Kanalisation zurückzuführen, da der Zustand der Kanalisation sich offensichtlich schneller mit der Zeit verschlechtert. Etliche Investitionen mussten verschoben werden, wie Herr Sienholz schon detailliert darstellte.

Das Haushaltsjahr 2021 hat einen Sonderstatus, doch alle Defizite konnten ausgeglichen werden.

Bei einem Sachvermögen von 43 Mio € ist ersichtlich, dass Erhaltungsmaßnahmen druchgeführt werden müssen, sodass der Wert des Sachvermögens nicht leiden wird.

Bei der Verabschiedung einer Jahresrechnung gilt besonderer Dank allen Mitarbeitern des Rechnungsamts. Ihre Informationen und Unterlagen sind ausführlich und zeugen wie gewohnt von einer professionellen und zuverlässigen Arbeit im Finanzwesen.

Unser Gemeinwesen wird aber auch ganz entscheidend durch ehrenamtliche Tätigkeiten geprägt und gestärkt, seien es die bei unserer Feuerwehr für den stetigen Schutz von Menschen und Sachvermögen oder bei allen für unser Gemeinwesen tätigen Vereinen, Schulen, Kirchen und Organisationen.

Die Fraktion CDU/Bürgerliste stimmt der Jahresrechnung 2021 mit ihren Sonderrandbedingungen zu."

Abschließend gibt Gemeinderat Schäfer die Stellungnahme der SPD-Fraktion ab:

„Sehr geehrter Bürgermeister Walter, sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates und der Verwaltung, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich möchte heute im Namen der SPD-Fraktion nicht tiefer auf das Rechnungsergebnis des Jahres 2021 eingehen, sondern einige Worte des Danks aussprechen.

Wir bedanken uns herzlich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Rechnungsamts, aber auch der gesamten Verwaltung und dem Bauhof für die geleistete Arbeit, die im vergangenen Jahr erbracht wurde.

Nicht vergessen möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger, die sich in der Feuerwehr und anderen Vereinen und Organisationen für die Gemeinde Obrigheim engagieren.

Ohne sie wäre unsere Gemeinde nicht so attraktiv und lebenswert. Die SPD-Fraktion stimmt der Jahresrechnung 2021 zu."

Bevor es an dieser Stelle zu einer Beschlussfassung kommt, wendet Gemeinderat Mütz ein, dass ihm die Reihenfolge der beiden Tagesordnungspunkte acht und neun nicht ganz logisch erscheine. Seiner Meinung nach wäre es sinnvoller, wenn der Gemeinderat zuerst die über- und außerplanmäßigen Ausgaben (TOP 9) genehmigt, bevor er über den Jahresabschluss (TOP 8) abstimmt. Der Jahresabschluss würde theoretisch nicht in dieser Form zustande kommen, wenn die über- und außerplanmäßigen Ausgaben nicht genehmigt seien.

Bürgermeister Walter entscheidet daraufhin, dass der weitere Verlauf wie folgt aussieht:

Der Gemeinderat berät zuerst noch über Tagesordnungspunkt 9. Anschließend wird sowohl über TOP 8 als auch über TOP 9 abgestimmt.

Beschluss

Aufgrund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat einstimmig die folgenden Ergebnisse des Jahresabschlusses 2021 und die Verwendung des Jahresergebnisses fest:

		EUR
1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	8.839.575,09
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	16.268.851,44
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-7.429.276,35
1.4	Außerordentliche Erträge	19.689,38
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	46.492,09
1.6	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	-26.802,71
1.7	**Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6)	-7.456.079,06
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.381.175,18

2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.050.815,26
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-4.669.640,08
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	570.310,84
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.048.248,14
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-1.477.937,30
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-6.147.577,38
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0,00
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-6.147.577,38
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	6.947.719,74
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	1.285.616,20
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	800.142,36
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	2.085.758,56
3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	19.166,27
3.2	Sachvermögen	43.354.460,37
3.3	Finanzvermögen	37.658.618,00
3.4	Abgrenzungsposten	495.619,99
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	81.527.864,63
3.7	Basiskapital	63.594.204,11
3.8	Rücklagen	6.459.216,63
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	9.717.786,39
3.11	Rückstellungen	172.326,00
3.12	Verbindlichkeiten	1.110.924,20
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	473.407,30
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	81.527.864,63

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
16	0	0

9. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 und der Abgrenzung zum Haushaltsjahr 2022

Jährlich kommt es im Rahmen des Jahresabschlusses und schließlich auch in der Abgrenzung zum neuen Haushaltsjahr zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
Grundsätzlich sind Rechnungen dem Datum der Leistungserbringung, bei Baumaßnahmen dem Datum der tatsächlichen Inbetriebnahme zuzuordnen. Nach § 95b GemO ist der Jahresabschluss innerhalb von sechs Monaten nach dem Ende des Haushaltsjahres aufzustellen. Demzufolge können Rechnungen bis spätestens 30.6. eines Jahres ins Vorjahr gebucht werden.
Gerade bei Baurechnungen reicht diese Zeit mittlerweile teils nicht aus und es müssen Buchungen im Folgejahr geleistet werden, für die zunächst keine Mittel vorgesehen sind. Zudem kann durch die Einbringung des Haushaltes bereits im Dezember teils nicht mehr reagiert werden, wenn sich abzeichnet, dass Maßnahmen erst im Folgejahr abgeschlossen werden. Darüber hinaus kommt es gelegentlich, hauptsächlich bei Straßen- und Kanalsanierungen im Nachgang zur Einschätzung, dass die Maßnahme richtigerweise im Finanz- oder Ergebnishaushalt zu buchen sind, obwohl die Haushaltsmittel im jeweils anderen veranschlagt waren.
Abschließend gibt es immer wieder laufende Verträge, welche zu schwankenden oder kaum planbaren Ansätzen führen.
Auf diese Überschreitungen hier hat die Gemeinde im Vorfeld keinen Einfluss.
Im Einzelnen kam es so zu folgenden Abweichungen in den Haushaltsjahren:

2021
Aufwendungen für die Erstattungen an die Mitgliedsgemeinden des TechNO +90.672,79 €, Ansatz 51.000,- €
Aufwendungen für den Betrieb des kath. Kindergartens 86.215,35 €, Ansatz 575.000,- €
Auszahlungen für die Sanierung von Feldwegen (investiv) +50.574,70 €, Ansatz 0,- €, Ansatz war konsumtiv veranschlagt
Aufwendungen für die Bereitstellung von Straßenbeleuchtung (Umrüstung) +37.157,97, Ansatz 35.000,- €, Ansatz war investiv veranschlagt
Aufwendungen für den Betrieb des Ev. Kindergartens Obrigheim +29.873.48 €, Ansatz 735.000,- €
Aufwendungen für Steuerausgaben der Beteiligungen im Elektrizitätsbereich +16.716,43 €
Die Ansätze der Kindergärten sind regelmäßigen Schwankungen, mittlerweile aber auch verlässlichen Steigerungen unterworfen. Der Großteil der Kosten beruht auf Personalausgaben. Mit dem neuerlichen Tarifabschluss werden die Kosten in den kommenden Jahren weiterhin deutlich steigen.
Im Bereich der Feldwege und Straßenbeleuchtung wurden die Maßnahmen im Nachgang anders eingeschätzt als in den Planungen. Beide Maßnahmen wurden zudem im Jahr 2021 nicht abgeschlossen. Im Ergebnis kann erwähnt werden, dass die Ansätze des Jahres 2021 für beide Maßnahme ausgereicht hätten.
Die kommunalen Beteiligungen im Elektrizitätsbereich liefen im Jahr 2021 sehr gut, wodurch hier erstmals große Steuerzahlungen fällig wurden.

2022
Auszahlungen für die Sanierung von Feldwegen (investiv) +173.066,37, Ansatz 0,- €
Auszahlungen für die Beschaffung des Holders für den Bauhof +102.935,- €, Ansatz 0,- €
Aufwendungen für Unterhaltung Kindergarten Langenrainstraße (konsumtiv) +33.199,96 (Stand 31.08.2022), Ansatz 1.000,- €
Auszahlungen für die Straßensanierung Pappelweg +24.969,84, Ansatz 0,- €
Auszahlungen für die Kanalsanierung Pappelweg +38.894,62 €, Ansatz 0,- €
Aufwendungen für die Bereitstellung von Straßenbeleuchtung (Umrüstung) +23.030,12 €, Ansatz 5.000,- €
Auszahlungen für die Erweiterung Kindergarten Langenrainstraße +73.794,75 € (Stand 31.8.2022), Ansatz 500.000,- €
Zusätzlich zur anderen Einschätzung von Feldwegen und Straßenbeleuchtung verzögerten sich die Maßnahmen.
Entgegen der Zusage wurde der Holder erst Anfang Januar und nicht mehr im Dezember geliefert, wodurch hierfür keine Mittel vorhanden waren. Der Gemeinderat genehmigte für 2021 entsprechende überplanmäßige Haushaltsmittel.
Die Rechnungen des Pappelwegs gingen verspätet ein.
Beim Kindergarten gibt es aufgrund des Wasserschadens eine größere Überschreitung bei der Renovierung.
Die Angelegenheit wird jedoch von Versicherungsseite erstattet, sodass hier keine Nachteile für die Gemeinde entstehen.
Bei der Erweiterung werden sich die bisherigen überplanmäßigen Mittel zum Jahresende noch deutlich erhöhen.
Rechnungen gingen spät ein und die Maßnahme an sich verzögerte sich deutlich. Insofern dienen die Stände im Bereich des Kindergartens vielmehr als aktuelle Wasserstandsmeldungen.
Alle Überschreitungen können durch Mehrerträge oder Einsparungen kompensiert werden.

Beschluss
Der Gemeinderat stimmt den in der Vorlage genannten über- und außerplanmäßigen Haushaltsmitteln entsprechend zu.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
16	0	0

10. Bericht zur Haushaltslage der Gemeinde Obrigheim im Haushaltsjahr 2022

Rechnungsamtsleiter Sienholz berichtet über die aktuelle Haushaltslage der Gemeinde Obrigheim im Jahr 2022:

„Meine sehr geehrten Damen und Herren,
mit dem Zwischenbericht für das Haushaltsjahr 2022 möchten wir Ihnen wie alljährlich einen Überblick über den Stand der Dinge des Haushaltsvollzuges, aber auch kurz einige Rahmendaten erläutern - zahlenmäßig habe ich den, wie üblich, im August erstellt.
Im vergangenen Jahr leitete ich meinen Bericht mit „Corona und was dann bzw. wie lange noch?“ ein. Laut Prognosen soll uns im Herbst die nächste Corona-Welle treffen. Doch wenn Corona unser einziges gesamtwirtschaftliches Problem wäre, wären wir vermutlich alle ein wenig entspannter. Ukrainekrieg, hohe Teuerung, nicht nur durch die Rekordinflation und Lieferengpässe nicht nur bei Energieträgern gesellen sich dazu.
Ergänzend hat die EZB den Leitzins erhöht. Wie soll es weitergehen? Zumindest im Hinblick auf die knappe Energie hat der Bund bereits durch zwei Rechtsverordnungen zum Energiesparen und somit indirekt der Reduktion der Abhängigkeit von russischem Gas erlassen. Die Auswirkungen daraus werden wir alle spüren. Es bleibt zu hoffen, dass die Maßnahmen ihren vordergründigen Zweck erfüllen und die Versorgungssicherheit gewährleistet ist.
Nun aber zu den gemeindlichen Finanzen:
Musste man im Jahr 2021 aufgrund des FAG und sinkender Einnahmen mit einem sehr hohen negativen Ergebnis planen, so waren die Planungen für 2022 zwar deutlich besser aber dennoch ein negatives Ergebnis.
Denn trotz deutlich gestiegener Erträge von ca. 4,1 Mio. € sanken die Aufwendungen in Summe lediglich um ca. 1,3 Mio. €. Somit weist der Haushaltsplan 2022 immer noch ein negatives ordentliches Ergebnis von 3,4 Mio. € aus.
Obwohl wie erwähnt die Aufwendungen des FAG um ca. 1,5 Mio. € sanken, stiegen erneut die Ansätze für die Unterhaltung des Vermögens deutlich an.
Neben dem Ergebnishaushalt ist auch der Finanzhaushalt vom Erhalt des gemeindlichen Vermögens geprägt. Denn trotz dass der Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushaltes um 5,3 Mio. € besser als 2021 geplant ist, geht man lediglich von einem um ca. 3 Mio. € besseren Finanzierungsmittelbedarf aus. Zu den einzelnen Erläuterungen komme ich später noch.
Wurde im vergangenen Jahr bedingt durch die Gewerbesteuer neben den hohen Aufwendungen ein Ertragsproblem ausgemacht, so kann dies nach aktuellem Stand im Jahr 2022 nicht prognostiziert werden. Bereits jetzt wird davon ausgegangen, dass der Einkommenssteueranteil über dem Planwert abschließen wird. Erfreulich ist zudem, dass die Gewerbesteuer aktuell ca. 900 T€ über dem Planwert liegt und somit auf dem Niveau eines normalen Jahres. In den Planungen 2022 ging man jedoch noch von reduzierten Erträgen aus. Die übrigen Steuereinnahmen werden wohl die Planwerte erreichen. Genaue Zahlen können jedoch erst in der Jahresrechnung genannt werden.
Auch in diesem Jahr sind die größten Ausgabepositionen den Transferaufwendungen zuzuordnen und hier speziell die Zahlungen an Land, Kreis und Kindergärten.
Üblicherweise werden diese Mittel auch vollständig benötigt, so voraussichtlich auch in diesem Jahr. Bedingt durch die voraussichtlich höhere Gewerbesteuer wird auch die unmittelbar mit dem Ist-Aufkommen verbundene Gewerbesteuerumlage zum Jahresende über dem Planansatz liegt.
Bei der Gebäudeunterhaltung sieht der Haushalt nur die Digitalpaktmaßnahmen in den Schulen als außergewöhnliche Unterhaltungsarbeiten vor. Die beiden Maßnahmen wurden bereits begonnen und werden neben den Ferien auch nach Schulschluss ausgeführt. Die bisherigen Planungen sehen einen Abschluss noch dieses Jahr vor, ob dies tatsächlich so eintrifft, kann noch nicht abgesehen werden. Neben der Gebäudeunterhaltung beinhaltet der Digitalpakt auch Mittel für die EDV.
Weiterhin zeigt sich bereits jetzt, dass die Mittel für die Unterhaltung des Kindergartens in der Langenrainstraße nicht ausreichen werden. Durch den Wasserschaden um Ostern sind größere Arbeiten, wie Estricharbeiten, auszuführen, welche allerdings auch vonseiten der Versicherung erstattet werden. Die aktuellen Überschreitungen werden aufgrund der weiteren Leistungen nicht ausreichen.
Die in der Haushaltsplanung erneut höher angesetzten Reinigungsleistungen liegen aktuell deutlich unter den Ansätzen und werden die Ansätze voraussichtlich nicht erreichen.
Der Finanzhaushalt der Gemeinde Obrigheim enthält neben den zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen auch eine Vielzahl an Investitionen.
Die Erweiterung des Kindergartens soll dieses Jahr abgeschlossen werden. Der Ansatz wurde bereits um knapp 100.000,- € überschritten. Arbeiten, die bereits letztes Jahr ausgeführt wurden, konnten erst im Laufe dieses Jahres bezahlt werden, da uns die Rechnungen sehr spät zugingen. Wie hoch die Überschreitung tatsächlich ist, wird sich im Laufe der Maßnahme zeigen.
Die Erschließung des Baugebietes Hofäcker wurde begonnen und bis Ende August wurden knapp 760.000 € bezahlt. Ob der Planansatz in Höhe von 1,85 Mio. € bis zum Ende des Jahres ausgeschöpft sein wird, wird sich noch zeigen.
In den Baugebieten Münchberg und Hinterfeld wurden bis jetzt noch keine Auszahlungen geleistet, da noch keine Arbeiten erfolgt sind. Die entsprechenden Ansätze werden voraussichtlich auch bis zum Ende des Haushaltsjahres unberührt bleiben. Im Hinblick auf das Baugebiet Münchberg sollte eine abschnittsweise Erschließung überdacht werden. Eine teils lahmende Wirtschaft sowie steigende Baukosten und Zinsen bremsen die Bautätigkeit von Privatpersonen. Auch eine Änderung des Bebauungsplanes hin zu weiteren Mehrfamilienhäusern könnte eine Überlegung wert sein.
Bei der Baumaßnahme an der Gemeinschaftsschule wird im laufenden Jahr vermutlich ebenfalls kaum mehr etwas passieren.
Die Kanalsanierung in der Richard-Wagner-Straße wird erst zum Jahresende oder im kommenden Jahr erfolgen.
Für die Erneuerung des Drosselbauwerks in der Heitersgasse wurde der Förderantrag abgelehnt. Die Gemeinde wird einen erneuten Antrag stellen. Aufgrund der Ablehnung wird die Maßnahme ins kommende Jahr geschoben.
Zwischenzeitlich liegen uns die Förderzusagen für die Halle Asbach vor. Mit der Maßnahme selbst soll dann nach der Entscheidung des Gemeinderats über den tatsächlichen Umfang begonnen werden.
Die Renaturierung des Asbaches verzögert sich weiterhin. Es wird jedoch mit einem geringen Mittelabfluss gerechnet.
Zusammenfassend kann man sagen, dass nach dem verheerenden Jahr 2021 der Haushalt 2022 wie ein erster Schritt wieder Richtung positive Zahlen wirkt. Ob in den kommenden Jahren die nächsten Schritte gegangen werden hängt neben der Kommunalpolitik auch von externen Faktoren ab:
Erleben wir im Hinblick auf Corona tatsächlich die prognostizierte nächste Welle? Wie lange dauert der russische Angriffskrieg noch an? Wie entwickelt sich die Inflation weiter? Gibt es eine Entspannung im Energiesektor?
Obwohl im laufenden Jahr noch einiges passieren kann, sollte das geplante negative ordentliche Ergebnis nicht erreicht werden. Dass es sich wie in anderen Jahren noch in ein positives Ergebnis ändern lässt, wird jedoch nicht erwartet. Zu groß sind der geplante Wert und zu wahrscheinlich der Eintritt der hohen Aufwendungen.
Trotz des voraussichtlich enormen Defizits kann die Gemeinde dieses durch die bereits gut angewachsene Rücklage decken. Da die Auszahlungen aus dem Gemeindevermögen geleistet werden, wird die Bilanzsumme auch in diesem Jahr merklich zurückgehen.
Unabhängig der aktuellen Entwicklungen steht die Gemeinde Obrigheim aktuell noch immer auf einem guten finanziellen Fundament. Die vorhandenen Mittel sind in Festgelder mit verschiedenen Laufzeiten angelegt und ermöglichen zusätzliche Erträge. Trotz der aktuellen Leitzinserhöhung geht es bei Neuanlage aktuell darum, das Delta zwischen Inflation und Rendite möglichst gering zu halten. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Zwischenberichts ging das Finanzvermögen erneut zurück, beträgt aber weiterhin ca. 45 % der Bilanzsumme.
Durch die umfangreiche Investitionsplanung sind sowohl personelle wie finanzielle Ressourcen im laufenden Jahr und den kommenden Jahren gut beansprucht. Durch die Maxime der stetigen Aufgabenerfüllung durch den Gesetzgeber sollte sich die Frage gestellt werden, welche weiteren Maßnahmen sich die Gemeinde noch leisten kann und will.
Die noch vorhandenen Mittel zielführend und maßvoll zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger einzusetzen, aber auch in schlechten Zeiten ausreichend Mittel zur Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung zur Verfügung zu haben, wird die Aufgabe der kommenden Jahre sein.“

11. Neufestsetzung der Holzverkaufspreise der Gemeinde Obrigheim

Seit Jahren wurden die Preise für die Holzverkäufe der Gemeinde Obrigheim nicht verändert.
Doch auch die Energiekostensteigerung geht an der Forstwirtschaft nicht vorbei. Darüber hinaus stiegen die Holzerntekosten durch eigenes, aber auch Fremdpersonal kontinuierlich.
Nach Empfehlung der FVOB und der unteren Forstbehörde passen momentan die Gemeinden im Neckar-Odenwald-Kreis ihre Preise für den Brennholzverkauf an. Die Anpassung des Preisniveaus in regionaler Absprache dient dazu einen „Holztourismus“ zu vermeiden.
Um den Wald weiterhin wirtschaftlich darzustellen, die gestiegenen

Kosten durch den Holzverkauf zu decken und Brennholztourismus zu vermeiden schlägt analog den umliegenden Gemeinden die Verwaltung ebenfalls eine Erhöhung der Brennholzpreise entsprechend der Empfehlung, vor.
Die Änderung der Preise soll ab der Einschlagsaison 2022 gelten. Im Einzelnen sind folgende Preise vorgesehen:
- Buche, Ahorn, Esche und Hainbuche: 80,- €/Fm, inkl. MwSt.
- Eiche, Roteiche, Feldahorn, Kirsche: 75,- €/Fm, inkl. MwSt.
- Nadel-/Weichlaubholz: 55,- €/Fm, inkl. MwSt.
- in diesem Zug soll auch der Preis für das Gabholz von 37,50 € auf künftig 50,- € festgesetzt werden.
- Die Preise für Schlagraum sollen unverändert bleiben.

Der Heizwert eines Festmeters Buchenholz entspricht 250 Litern Heizöl. Bei einem Ölpreis von 1,40 €/Liter entspricht das 350,- €.
Der Vollständigkeit halber muss das Holz noch bearbeitet werden, dennoch bleibt der Fm Holz mit 80,- €/Fm deutlich günstiger.
Auch wenn hauptsächlich Obrigheimer Bürger Holz bei der Gemeinde erwerben, so profitieren von niedrigeren Preisen trotz allem die Personen, die große Mengen abnehmen. Häufig sind allerdings auch das die Personen, die daraus einen wirtschaftlichen Nutzen ziehen.
Bei Gemeinderat Mütz kommt die Frage auf, was die Gemeinde bisher für Buche bzw. Ahorn verlangt hat.
Nach den Angaben von Herr Sienholz lag der frühere Preis hierfür bei 55,- €/Fm, sodass der Durchschnitts-Holzbesteller jetzt ca. 220,- € mehr bezahlen müsse.

Beschluss
Der Gemeinderat stimmt der Festsetzung der in der Verwaltungsvorlage genannten Preise zu.
Die Preise gelten ab der diesjährigen Einschlagsaison.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
15	0	1

12. Neuausstattung des Büros und des Pausenraumes im gemeindlichen Bauhof

Die Verwaltung beabsichtigt, das Büro und den Pausenraum im Bauhof zu renovieren und neu zu möblieren.
Die Möbelstücke sind zum Großteil in anderen Bereichen ausgesonderte Einzelstücke und daher bunt zusammengewürfelt und schon sehr in die Jahre gekommen.
Um dem Bauhofleiter ein ergonomisches Arbeiten und dem Bauhofteam eine angenehme Arbeits- und Pausenatmosphäre zu schaffen, ist eine Neumöblierung dringend angezeigt. Die Firma ASBO aus Neckarsulm hat ein Angebot für die Neumöblierung des Bauhofes unterbreitet.
Die Kosten für die Ausstattung des Büros des Bauhofleiters betragen 8.364,39 Euro. Die neuen Möbel für den Pausenraum werden zum Preis von 4.442,27 Euro angeboten. Die Maßnahme soll noch in diesem Jahr umgesetzt werden, um dem Bauhofleiter ein ergonomisches Arbeiten durch einen höhenverstellbaren Schreibtisch zu ermöglichen. Dabei bietet es sich an, dann auch gleich den Pausenraum umzugestalten.
Den Möblierungsvorschlag der Firma ASBO fügen wir dieser Verwaltungsvorlage als Anlage bei.
Frau Prohaska geht auf die wesentlichen Verbesserungen für die Mitarbeiter ein:
- Büro Bauhofleiter: höhenverstellbarer Schreibtisch, Besprechungsmöglichkeit, durchgehende Schrankwand mit viel Stauraum und Kleiderschrank
- Pausenraum: abschließbarer Personalschrank für jeden Mitarbeiter

Finanzielle Auswirkungen
Für die Maßnahme sind bisher keine Haushaltsmittel im Jahr 2022 vorgesehen. Der Gemeinderat müsste für die Beauftragung daher überplanmäßige Haushaltsmittel im Bereich Beschaffungen für den Bauhof in Höhe von 12.806,66 Euro bereitstellen.

Beschluss
a) Für die Renovierung und Neuausstattung des Büros und des Pausenraumes des gemeindlichen Bauhofes werden überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 12.806,66 Euro bereitgestellt.
b) Die Firma ASBO aus Neckarsulm wird mit der Lieferung und dem Aufbau der angebotenen Möbel zum Angebotspreis von 12.806,66 Euro beauftragt.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
15	0	0

Gemeinderat Mütz ist bei der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht im Sitzungssaal anwesend und nimmt entsprechend nicht daran teil.

13. Wahl eines weiteren stellvertretenden Vorsitzenden für den Gemeindewahlausschuss (GWA)

Da Bürgermeister Achim Walter seine Kandidatur für die anstehenden Bürgermeisterwahlen bereits bekannt gegeben hat, ist er bei diesem Tagesordnungspunkt befangen.
Die 1. Bürgermeister-Stellvertreterin Luise Wörner übernimmt die Sitzungsleitung. Bürgermeister Walter nimmt derzeit im Zuhörerraum Platz.
Der Gemeinderat hat am 2.6.2022 den Gemeindewahlausschuss für die Wahl des Bürgermeisters gewählt. Zum stellvertretenden Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses wurde Gemeinderat Timo Hinninger gewählt.
Gemeinderat Timo Hinninger ist in der Zeit von 30.9.2022 bis einschließlich 11.10.2022 ortsabwesend. Die Verwaltung schlägt daher vor, vorsorglich einen weiteren stellvertretenden Vorsitzenden für den Gemeindewahlausschuss zu wählen.
Nach Rücksprache mit der Rechtsaufsichtsbehörde kann als weiterer stellvertretender Vorsitzender nur eine Person gewählt werden, die bisher nicht Mitglied im Gemeindewahlausschuss ist.
Die Mitglieder des Gemeinderates wurden vorab gebeten, in der heutigen Sitzung eine Person vorzuschlagen, die dann vom Gremium zu wählen ist.
Zu beachten ist dabei, dass der Gemeindewahlausschuss auch die Funktion des Briefwahlvorstandes übernimmt.
Die CDU schlägt Herrn Christian Elsasser als stellvertretenden Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses vor.
Ein weiterer Vorschlag wird nicht unterbreitet.

Beschluss
Als stellvertretender Vorsitzender für den Gemeindewahlausschuss wird Herr Christian Elsasser gewählt.

Abstimmungsergebnis

Jastimmen	Neinstimmen	Enthaltungen
14	0	0

Gemeinderat Mütz ist bei der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht im Sitzungssaal anwesend und nimmt entsprechend nicht daran teil.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -

Schul- und Gemeindebücherei

Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim

Schubertstraße 2, Tel. 06261/6750720

Öffnungszeiten

Montag	von 10.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	von 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	von 10.00 bis 13.00 Uhr und
Donnerstag	von 10.00 bis 18.00 Uhr

Bücherei in den Herbstferien geschlossen
In den Herbstferien ist die Bücherei vom **31.10. bis 4.11.2022 geschlossen**. Wir bitten um Beachtung.
Ab dem 7.11.2022 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

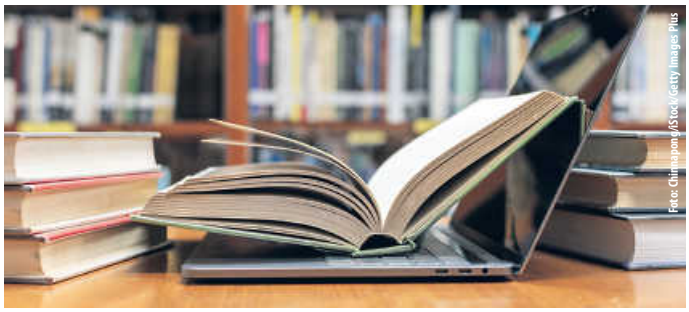


Foto: Chinnapong/iStock/Getty Images Plus

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Wichtige Information: Änderung zur Grundsteuererklärung

Die Abgabefrist für die Grundsteuererklärung wird um drei Monate verlängert. Das haben die Finanzminister der Länder entschieden. Statt wie geplant zum 31. Oktober 2022 müssen die Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken ihre Erklärung (Grundsteuer B) nun bis zum 31. Januar 2023 beim Finanzamt abgeben. In Baden-Württemberg sind bislang rund 1,7 Millionen Erklärungen eingegangen. Das sind 30 Prozent der insgesamt abzugebenden Erklärungen. Die Erinnerungen für die Grundsteuer B versendet das Finanzamt im ersten Quartal 2023. Private Eigentümerinnen und Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichem Besitz (Grundsteuer A) erhalten das Informationsschreiben für ihre Erklärung Anfang Januar 2023. Darin werden unter anderem das Aktenzeichen und verschiedene grundstücksbezogene Informationen mitgeteilt, die das Ausfüllen der Erklärung erleichtern. Jedoch ist die Abgabe auch jetzt schon möglich. Die Erinnerungen für die Grundsteuer A folgen im zweiten Quartal 2023. Die Daten, die für die Erklärung erforderlich sind, können über die zentrale Internetseite www.grundsteuer-bw.de abgerufen werden. Dort finden sich auch Unterstützungsangebote zur Abgabe der Erklärung - wie Schritt-für-Schritt-Ausfüllanleitungen, Erklärvideos und Beispielfälle. Diejenigen, die ihre Erklärung bereits eingereicht haben, erhalten als Nächstes den Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheid vom Finanzamt. Die ersten Bescheide sind bereits rausgegangen. Der Versand erstreckt sich bis ins Jahr 2024. Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet das: Wenn sie den Grundsteuerwertbescheid und den Grundsteuermessbescheid bekommen und die gemachten Angaben stimmen, müssen sie nichts weiter unternehmen. Wer aber beispielsweise übersehen hat, die überwiegende Wohnnutzung anzugeben, kann das dem Finanzamt nachträglich noch mitteilen. Die Grundsteuermessbescheide übermittelt das Finanzamt auch an die jeweilige Kommune. Sie bestimmt den Hebesatz und damit die Höhe der zukünftigen Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025. Die Hebesätze werden von den Kommunen im Laufe des Jahres 2024 festgelegt. Wie hoch die Grundsteuer letztlich für die einzelnen Eigentümerinnen und Eigentümer ausfällt, teilt ihnen ihre Kommune im finalen Grundsteuerbescheid mit. Bis dahin können keine Aussagen zur individuellen Höhe der Grundsteuer getroffen werden. Erhoben wird die neue Grundsteuer ab dem Jahr 2025.

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim

Online-Veranstaltungsserie zum beruflichen Wiedereinstieg
Sicher und überzeugend im Vorstellungsgespräch
am 7.11. von 18.00 bis 19.30 Uhr
Wie überzeugt man ein Unternehmen in einer kurzen Zeit von der eigenen Kompetenz? Das lernen Interessierte in einem Training mit Coach Anna-Daniela Pickel. Inhalte des Trainings sind unter anderen eine optimale Vorbereitung und Selbstpräsentation sowie die Verbesserung der Gesprächskompetenz. Außerdem gibt Anna-Daniela Pickel Tipps zum Umgang mit Lampenfieber und zu einer erfolgreichen Gesprächseröffnung.
Weiterer Termin
Freitag, 25. November, 10.00 bis 12.00 Uhr
Elevator Pitch für die Bewerbung
Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind bei Susanne Ehrmann, Tel. 0791/9758 321, E-Mail: SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de oder Kirsten Haber, Tel. 06261/675683, E-Mail: kirsten.haber@jobcenter-ge.de möglich. Die Einwahldaten zum Portal werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.
Gemeinsame Veranstalter sind
Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim
Jobcenter Neckar-Odenwald-Kreis
Jobcenter im Landkreis Schwäbisch Hall
Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim-Rhein-Neckar-Odenwald
Regionalbüro für berufliche Fortbildung Mannheim
Unter dem Motto „Nicht warten, jetzt starten - WieDerEinstieg gelingt!“ veranstalten diese Partner regelmäßig Workshops und sprechen damit in erster Linie Frauen und Männer an, die wieder in den Beruf einsteigen wollen.

Frau und Rente - Ist Altersarmut weiblich?
Online-Veranstaltung am 8. November
Um die Auswirkungen unterschiedlicher Arbeitszeitmodelle im Leben einer Frau auf die Rente geht es im Vortrag von Johanna Göller. Die Firmenberaterin bei der Deutschen Rentenversicherung erklärt, wie sich Kindererziehung, Minijobs und Pflegetätigkeiten auf die spätere Rentenhöhe auswirken. Die Teilnehmenden erfahren auch, wie die Rente berechnet wird. Die Veranstaltung findet online am Dienstag, 8. November von 18.00 bis 20.00 Uhr statt.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung erforderlich per E-Mail (Schwaebischhall.BCA@arbeitsagentur.de) oder telefonisch bei Susanne Ehrmann unter Tel. 0791/9758321.
Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ & Donna statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-)Einstieg in den Beruf planen. Veranstalterinnen sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

IHK Rhein-Neckar

Seniorexperten beraten Unternehmer und Gründer
Unternehmer und Gründer können sich durch das IHK StarterCenter Mosbach am 14. November 2022 von praxiserfahrenen ehemaligen Unternehmern und Führungskräften der Organisation „Senioren der Wirtschaft“ beraten lassen. In Einzelgesprächen gibt es praktische Tipps für junge und bereits länger bestehende Unternehmen, zum Beispiel zu Finanzierung, Marketing oder Organisation. Gründer erfahren, wie sie ihr Vorhaben optimal gestalten und ihrem Business-Plan den letzten Schliff geben können. Mit dem kostenfreien Sprechtag unterstützt die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar den nachhaltigen Erfolg einer Unternehmensgründung.
Anmeldung unter Tel. 06261/9249-0 oder www.ihk.de/rhein-neckar/sprechstunden-startercenter (Anmeldefrist: 10. November 2022).

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis

Gestecke und Kränze umweltfreundlich gestalten
Der goldene Oktober ist bisher sehr sommerlich ausgefallen. Trotzdem: Es wird Zeit für die Gestaltung von Gestecken und Kränzen. Für Allerheiligen und für die folgende Advents- und Weihnachtszeit sind Dekorationen aus immergrünen Zweigen, Trockenblumen und bunten Früchten angesagt. Egal ob gekauft oder selbst gemacht - es sollte nicht nur natürlich aussehen, sondern auch aus natürlichen Materialien der Region bestehen. So wird die Natur und das Klima möglichst wenig belastet. Denn dann müssen die Dekorationen oder ihre Ausgangsmaterialien nicht per Flugzeug oder Containerschiff um die Welt reisen. Sogar nach diesem trockenen Super-Sommer findet sich überall dekoratives Grün- und „Buntzeug“ in Hülle und Fülle.
Haltbares Grün wie Thuja, Wacholder und Efeu findet sich in vielen Gärten, Hecken und Waldrändern. Für leuchtende Herbstfarben sorgen Fruchtstände wie Hagebutten unterschiedlicher Größe und Form, Beeren von Sand- und Feuerdorn, Weißdorn oder Eberesche sowie Früchte von Lampionblumen, Zierquitten, Zierapfel und Efeu. Sie können farblich gut ergänzt werden durch Zapfen, Bucheckern, mit Flechten bewachsenen Ästen und Samenständen von Zierlauch, Mohnkapseln aus dem Garten, Silberlingen und trockenen Graswedeln. Hinsichtlich ihrer dekorativen Wirkung können sie ohne Weiteres mithalten mit exotischen Dekorationsmaterialien. Im Gegensatz dazu haben sie aber den Vorteil der kurzen Transportwege und sind auch nicht gefärbt oder mit Metalliclack eingesprüht - damit sind sie auch problemlos kompostierbar. Schleifen oder Christbaumkugeln für die Weihnachtszeit können an sehr dünnen unlackierten und unverzinkten Drähten dazugesteckt werden, diese sind vor Entsorgung der Gestecke oder Kränze über die Bioenergietonne zu entfernen.
Für den Zusammenhalt der grünen Kunstwerke sollten Strohkränze und Kissen aus Stroh oder Heu, dünne Drähte oder besser noch Schnüre aus Hanf, Baumwolle, Jute oder Sisal sorgen. Sie ersetzen schlecht recyclingfähige Materialien wie Steckkissen aus Schaum, Folien, (Heiß-)Kleber und Schnüre aus Kunststoff. Diese Materialien machen die Gestecke und Adventskränze auch ungeeignet für die Bioenergietonnen und die Kompostierung

Nur solche Gestecke und Kränze, die komplett aus unbehandelten Naturmaterialien bestehen, können nach dem Gebrauch vollständig über den häuslichen Kompost oder die Bioenergietonne entsorgt werden. Bei Floristen und Gärtnereien ist komplett kompostierfähige Gründekoration aus regionalen unbehandelten Materialien erhältlich. Falls das nicht ohne Weiteres auf einem Etikett ersichtlich ist, sollte man beim Kauf gezielt danach fragen. Ein einheitliches Qualitätssiegel für kompostierbaren Grabschmuck gibt es bisher aber noch nicht. Falsch über die Bioenergietonne entsorgte Gründekos mit Anteilen von Kunststoffen oder Metallen würden zu einer schlechteren Qualität der daraus gewonnenen Komposte führen. Mit nicht kompostierbaren Abfällen fehlbefüllte Bioenergietonnen werden daher vom Ladepersonal mit einem roten Anhänger versehen und ohne Leerung stehen gelassen.
Die KWiN ist für Anfragen erreichbar unter Tel. 06281/906-0.

Ärzte- und Apothekendienst

Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

kostenfreie Rufnummer **116 117 (Anruf ist kostenlos)**
Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Allgemeine Notfallpraxis Buchen
Neckar-Odenwald-Kliniken
Dr.-Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen
Öffnungszeiten: Fr. 19.00 bis 22.00 Uhr,
Sa., So., Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Mosbach
Neckar-Odenwald-Kliniken
Knopfweg 1, 74821 Mosbach
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 19.00 bis 22.00 Uhr,
Mi. 13.00 bis 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde
Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sprechzeiten sind samstags, sonn- und feiertags von 10.00 bis 11.00 Uhr
Außerhalb dieser Zeit ist der diensthabende Zahnarzt ausschließlich telefonisch erreichbar."
Der diensthabende Zahnarzt ist beim DRK, Tel. 06261/19222 zu erfragen.

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg **www.aponet** oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833

BLUT SPENDEN RETTET LEBEN!

Schulnachrichten

Realschule Obrigheim

Auf den Spuren von Vinzenz Rose
Geschichte-AG der Realschule Obrigheim in Ausschwitz

Foto: Leni Wendt - Schülerin RSO

Teilnehmer der Geschichte-AG und die begleitenden Lehrer Patrick Bier und Bernhard Edin zusammen mit der Zeitzeugin Anna Szalasna

Foto: Jugendbegegnungsstätte Ausschwitz

Es ist nur noch eine Wiese. Mit vier schlicht in Schwarz gehaltenen Grabsteinen darauf. Im Hintergrund ein Wäldchen. Gelegen hinter dem Stacheldrahtzaun, der das Vernichtungslager Birkenau von der Welt der Verschonten abgrenzte. Vier Grabsteine, vier Inschriften. Alle gleichen Inhalts, einer davon in Romanes, der Sprache der Sinti und Roma: „Zur Erinnerung an die Männer, Frauen und Kinder, die dem Genozid der Nazis zum Opfer fielen. Hier liegt ihre Asche. Ihre Seelen sollen in Frieden ruhen."
Hier wurden sie verbrannt, die Leichen. Als die Kapazitäten des Krematoriums V nicht mehr ausreichten, unter freiem Himmel. Über 4.000 Sinti und Roma teilten dieses Schicksal, als das „Zigeunerlager" Anfang August 1944 liquidiert wurde.
Es ist derselbe Himmel, dessen Sonne Schatten eines Betrachters auf einen der Grabsteine wirft. Es sind die Umrisse einer Schülerin der Realschule Obrigheim. Sie ist Teil einer Arbeitsgemeinschaft von 14 jungen Menschen, die sich auf den Weg gemacht haben, den Spuren von Vinzenz Rose zu folgen. Auch ihm war dieses Schicksal seiner Minderheit zugedacht.
Er entkam ihm, weil er ein halbes Jahr zuvor als Teil eines Häftlingskommandos von Auschwitz in das in den Vogesen gelegene KZ Natzweiler verlegt worden war, um bei pseudo-wissenschaftlichen

Experimenten als menschliches Versuchskaninchen zu dienen. Schließlich war er im April 1944 im KZ Neckarelz gelandet. Als Arbeitssklave des Obrigheimer Geheimprojekts „Goldfisch“ sollte er dem Nazi-Regime helfen, im unterirdischen Stollen Flugzeugmotoren zu produzieren, um doch noch eine Wende der drohenden Kriegsniederlage herbeizuführen. Als einzigem Häftling des KZ Neckarelz gelang ihm Anfang September erfolgreich die Flucht aus dem Bergwerkstollen in Obrigheim.

Es gibt eine Initiative, die Realschule Obrigheim nach dem späteren Pionier der Bürgerrechtsbewegung der deutschen Sinti Vinzenz Rose zu benennen. Schirmherr dieser Initiative ist Manfred Lautenschläger, dessen Stiftung sich für die Minderheit der Sinti und Roma engagiert. Er hatte die AG der Realschule Obrigheim zu dieser Reise eingeladen, damit die Schülerinnen und Schüler sich am Ort dieses Menschheitsverbrechens selbst ein Bild machen können.

Und das haben sie eine Woche lang getan, in Workshops der Internationalen Jugendbegegnungsstätte Auschwitz und in vielstündigen Besichtigungen des Stammlagers Auschwitz und des Vernichtungslagers Birkenau. Besonders beeindruckend war die Begegnung mit einer 96-jährigen polnischen Zeitzeugin, selbst Häftling im Frauenlager Birkenau, als sie im Alter der Jugendlichen war.

Eine der letzten Überlebenden, die Zeugnis ablegen können. Und so schnell werden die Schülerinnen und Schüler nicht vergessen, wie sie während des Vortrags unvermittelt die ersten Verse des Weihnachtsliedes „Stille Nacht, heilige Nacht“ auf Deutsch anstimmte. Mit zwei Freundinnen, erzählte sie, war sie am Heiligen Abend in ihrer Baracke zusammengesessen. Es war ihnen gelungen, aus der Lagerküche ein Stück Kraut zu organisieren. Sie hätten gerade begonnen, polnische Weihnachtslieder zu singen, als aus den Lautsprechern die grölenden Stimmen angetrunkener SS-Wärter zu hören gewesen seien: „Stille Nacht, heilige Nacht.“ Mit einem Schlag, so erzählte Anna Szalasna weiter, sei für sie und ihre beiden Freundinnen der Heilige Abend beendet gewesen. Und noch Jahrzehnte nach dem Ende des Krieges habe sie an Weihnachten die Kirche verlassen müssen, wenn dieses Lied erklang.

Das Weihnachtslied von Anna Szalasna und die in der Sonne liegende Wiese, auf der, wenn es nach den Plänen der Nazis gegangen wäre, auch die Asche von Vinzenz Rose hätte liegen können - die Schülerinnen und Schülern der Realschule Obrigheim haben verstanden, dass das Grauen von Auschwitz nicht wirklich zu (be)greifen ist. Aber auch, dass es Aufgabe jeder Generation ist, neu und anders Lehren aus Auschwitz zu ziehen. Mit ihrer Schule und der Gemeinde in eine offene Diskussion über den Namen ihrer Schule zu treten, wäre eine der möglichen Lehren daraus.

Volkshochschule Mosbach Außenstelle Obrigheim

Vom Pixel zum Foto-Workshop

Dieser VHS-Tagesworkshop mit dem Profifotografen Tim Krieger soll in konzentrierter Form eine Einführung in die Grundlagen der Digitalfotografie geben.

Ob mit Handy, Spiegelreflex- oder Systemkamera fotografiert wird, die technischen und gestalterischen Grundregeln, die hier vermittelt werden (Umgang mit Licht, Unschärfe, Brennweite und Belichtungszeit etc.) sind die gleichen.

Der Kompaktkurs findet am Samstag, 19.11. von 14.00 bis 18.00 Uhr, in der VHS - Raum 1, Hauptstraße 22 statt.

Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Telefon 06261/918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen.

Neue Vortragsreihe bei der VHS

In diesem Semester startet bei der Volkshochschule Mosbach eine ganz neue Reihe von jeweils 90-minütigen Vorträgen, die sich den Möglichkeiten widmen, durch gezieltes Coaching die negativen Auswirkungen von Enttäuschungen, Ängsten, Schuldgefühlen oder Wut abzumildern und aufzulösen, bevor daraus nachhaltiger Schaden entsteht. Die Vortragsreihe mit dem Dozenten und Coach Armin Heß startet am Freitag, 11.11., 18.00 Uhr mit dem Thema „Ängste und Traumen auflösen“, am Freitag 18.11. um 17.30 Uhr folgt „Erwartungen, Enttäuschungen, Wut, Schuld“ am Dienstag, 22.11. um 17.30 Uhr „Glaubenssätze - antreibend, limitierend“. Am Montag 16.1.2023 um 18.00 Uhr geht es dann um „Unbewusste Verbote“ und am 25.1. um 18.00 Uhr um das große Thema „Business und Frauen“ bei den Business-Impulsen 2023. Alle Vorträge finden jeweils in der VHS - Raum 2, Hauptstraße 22, statt.

Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Telefon 06261/918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen.

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschüler aus Guatemala und Brasilien suchen dringend die Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien.

Die Familienaufenthaltsdauer: Guatemala/Guatemala Stadt: 20.11. - 17.12.2022 und Brasilien Sao Paulo: 14.1. - 2.3.2023. Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart
Telefon 0711/6586533, mobil 0172/6326322,
E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Kindergarten

Katholischer Kindergarten Obrigheim

Spätzlekochkurs im Pilsdörfle in Obrigheim

Am Dienstag, 18.10. und Mittwoch, 19.10.2022 bekam das „Pilsdörfle“ in Obrigheim große Unterstützung von vielen kleinen Köchen. Unter der tollen Anleitung von Herrn Wohlfart stellten die Vorschulkinder vom kath. Kindergarten St. Josef in Obrigheim ihren eigenen Spätzleteig her. Der Höhepunkt des Spätzlekochkurses war das gemeinsame Essen der hausgemachten Spätzle. Die Kinder machten folgende Feststellung: „Die selbst gemachten Spätzle schmecken super und wer keine Spätzle selbst machen möchte, kann doch einfach zum Pilsdörfle und dort die leckere Küche genießen.“

Vielen Dank an Familie Wohlfart vom Pilsdörfle für den tollen Spätzle-Kochkurs.

Die Vorschulkinder und Erzieherinnen vom katholischen Kindergarten St. Josef in Obrigheim

Foto: Claudia Ernst

Evangelischer Kindergarten Asbach

Herzliche Einladung zum St.-Martins-Umzug am 11.11.2022 in Asbach

Am Freitag, 11.11.2022 findet endlich wieder - nach langer Pause aufgrund der Pandemie - unser traditioneller Laternenumzug statt. Im Hinblick der steigenden Zahlen der Corona-Pandemie verzichten wir aus Sicherheitsgründen auf die Andacht in der Kirche.

Wir laden die gesamte Bevölkerung ganz herzlich um 17.00 Uhr auf den alten Schulhof in Asbach ein.

Hier werden Sie durch eine kurze Begrüßung und einem kleinen Auftakt der Entenland- und Vorschulkinder des Evangelischen Kindergartens Asbach begrüßt. Danach werden wir mit den Laternen durch die Asbacher Straßen ziehen.
Im Anschluss an den Umzug bieten die Elternbeiräte/innen gegen eine kleine Spende zugunsten der Kindergartenkinder Glühwein, Kinderpunsch, Schmalzbrote und Frischkäsebrote an.
Die Kolpingfamilie wird die Ausgabe der Martinsbrezeln übernehmen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Ihre Elternschaft, Kinder und Erzieherinnen des Evangelischen Kindergartens Asbach

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345
E-Mail: pfarrer@evangelisch-obrigheim.de
Öffnungszeiten Pfarramt Asbach: Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/62174
Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156
www.evangelisch-obrigheim.de

Gottesdienste am 30. Oktober
Asbach: 9.30 Uhr (Müller) mit Kirchenchor
Obrigheim: 10.45 Uhr (Müller) mit Kirchenchor

Termine

Donnerstag, 27.10.
20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim

Freitag, 28.10.
18.45 Uhr Posaunenchor Asbach

Dienstag, 1.11.
19.00 Uhr Gemeinsames Friedensgebet in der Friedenskirche Obrigheim

Informationen und Nachrichten

Kollekte am kommenden Sonntag
Die Kollekte am 30. Oktober ist bestimmt für unser Kirchengebäude.

Pfarrbüro Mörtelstein
Unser Pfarrbüro ist bis einschließlich 7. November geschlossen. In seelsorgerlichen Fällen wenden Sie sich in der Zeit vom 2. bis 6.11. bitte an Pfarrer Meißner aus Neckarelz (Tel. 06261/672730).

Wochenspruch
Einen andern Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (1. Korinther 3, 11)

Katholische Kirchengemeinde MOSE Mosbach-Elz-Neckar

Termine vom 28.10. bis 6.11.2022

Freitag, 28.10. - hl. Simon und hl. Judas
11.00 Uhr Alloheim Obrigheim: hl. Messe
16.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: eucharistische Anbetung bis 17.30 Uhr
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

Samstag, 29.10.
12.00 Uhr Stiftskirche: Friedensgebet
18.30 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
18.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe

Sonntag, 30.10. - 31. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
9.00 Uhr St. Josef, Sattelbach: hl. Messe
10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe
10.30 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Pfarrer Rudolf Hauk)
10.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Wort-Gottes-Feier
19.00 Uhr St. Bernhard (Steyler Mission): hl. Messe

Montag, 31.10. - hl. Wolfgang
18.00 Uhr St. Bernhard (Steyler Mission): hl. Messe

Dienstag, 1.11. - Allerheiligen
9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
9.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe
14.30 Uhr Friedhof Obrigheim: Gräberbesuch
9.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe
14.30 Uhr Friedhof Neckarelz: Gräberbesuch
10.00 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: Wort-Gottes-Feier, anschließend Gräberbesuch
10.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe in der Friedhofskapelle, anschließend Gräberbesuch
15.00 Uhr Friedhof Neckarmühlbach: Gräberbesuch
10.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe, anschließend Gräberbesuch
14.00 Uhr Friedhof Sattelbach: Gräberbesuch
14.00 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: Gräberbesuch
15.00 Uhr Friedhof Mosbach: Gräberbesuch mit Mitwirkung des Kirchenchor JOS/BKL

Mittwoch, 2.11. - Allerseelen
15.30 Uhr Seniorenheim am Elzpark: hl. Messe mit den Senior*innen
17.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe

Donnerstag, 3.11. - sel. Rupert Mayer
10.00 Uhr AWO, Diedesheim: Wort-Gottes-Feier mit den Senior*innen
18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
19.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe

Freitag, 4.11. - hl. Karl Borromäus
9.30 Uhr Pfalzgrafenstift Mosbach: hl. Messe mit den Senior*innen
16.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: eucharistische Anbetung bis 17.30 Uhr
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe mit sakramentalem Segen

Samstag, 5.11.
18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
18.30 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Theresia und Johann Ritter sowie Angehörige, aller armen Seelen, an die niemand mehr denkt)

Sonntag, 6.11. - 32. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: hl. Messe
9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe mit Kirchweihfest und Mitgestaltung vom Kirchenchor, anschließend lädt das Gemeindeteam zum Brunch in den Pirminsaal ein
10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
10.15 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe
17.00 Uhr Maria Königin, Bergfeld: Tiefenschärfe - Gemeinsam singen und beten mit dem Singkreis Bergfeld
10.30 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe Perusonntag
11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Wort-Gottes-Feier
18.00 Uhr Evang. Kirche Hochhausen: ökumenischer Hubertus-Gottesdienst
19.00 Uhr St. Bernhard (Steyler Mission): hl. Messe

Pfarrbüro St. Cäcilia
Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423, Fax 893816
Frau Bieler, Frau Freund, Frau Koch
E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de
Öffnungszeiten: Di., Mi. u. Fr., 9.00 - 12.00 Uhr, Di., 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Maria
Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233
Frau Brauch, Frau Herkert, E-Mail: st.marien@kath-mose.de
Öffnungszeiten: Mo., Di. u. Do., 9.00 - 12.00 Uhr, Do., 15.00 - 18.00 Uhr

Rosenkranzgebet in Obrigheim
Werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe

Gemeinsame Tauftermine
Sa., 12.11., So., 13.11., Sa., 10.12., So., 11.12.2022
Es ist auch möglich an diesen Taufwochenenden während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.
Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz (Tel. 06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach (Tel. 06261/2423).

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 12
Freitag, 4. November, 8.00 Uhr
Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de
Der nächste Pfarrbrief geht vom 19. November bis 18. Dezember.

Kath. Senioren Obrigheim
Nächstes Seniorentreffen der kath. Senioren Obrigheim am Dienstag, 8. November 2022 um 14.00 Uhr im Kath. Pfarrsaal Obrigheim.
Unser Thema: Kerwe

Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Pfarrer Josef Dorbath (Tel. 06262/6581)
Mail-Adresse: josef.dorbath@gmail.com
Diakon Franz Jünger (Tel. 06262/6394)
Mail-Adresse: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Bischof Meinrad Merkel (Tel. 01525/9929472)
Diakon Joachim Szendzielorz (Tel. 06271/9447440)
Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Str. 15, Tel. 6394
E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Pfarrsekretärinnen: Brigitta Noll, Katharina Geier
Öffnungszeiten: Montag, 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag, 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag, 27.10.
18.30 Uhr Aglasterh. Rosenkranz
19.00 Uhr Aglasterh. Messfeier

Freitag, 28.10. - hl. Simon u. hl. Judas
18.00 Uhr Neckark. Messfeier

Samstag, 29.10.
18.30 Uhr Schwarzach Vorabendmesse für die Verstorbenen d. vergangenen Jahres

Sonntag, 30.10. - 31. Sonntag im Jahreskreis
Ende der Sommerzeit
9.00 Uhr Neunk. Messfeier
10.00 Uhr Asbach Wortgottesfeier mit Kinderkirche
10.30 Uhr Aglasterh. Messfeier
18.00 Uhr Asbach Rosenkranz

Dienstag, 1.11. - Allerheiligen
9.00 Uhr Neunk. Messfeier für die Verstorbenen d. vergangenen Jahres
10.30 Uhr Aglasterh. Messfeier für die Verstorbenen d. vergangenen Jahres
Zum Gräberbesuch bitte das Gotteslob mitbringen.
14.00 Uhr Asbach Andacht auf dem Friedhof

Mittwoch, 2.11. - Allerseelen
19.00 Uhr Asbach Messfeier für die Verstorbenen d. vergangenen Jahres: Egbert Klotz, Helga Merten, Ruth Weber, Christa Köhler, Erwin u. Maria Schön, Zita Müller, Herbert Elsasser, Josef Knebel u. Brigitte Geier
Kollekte f.d. Priesterausbildung in Osteuropa

Donnerstag, 3.11.
19.00 Uhr Aglasterh. Messfeier für alle verstorbenen Priester u. Ordensleute der Pfarrei; besonders für Pfr. Josef Lutz, Pfr. Adam Schmitt, Pfr. Konrad Krieg, Pfr. Kurt Thome, Kaplan Lothar Kaltenmaier, alle verst. Kapläne

Freitag, 4.11. - Herz-Jesu-Freitag
9.30 Uhr Neunk. Herz-Jesu-Amt
19.00 Uhr Schwarzach Messfeier

Samstag, 5.11.
Keine Vorabendmesse

Sonntag, 6.11. - 32. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Neunk. Messfeier
10.30 Uhr Schwarzach Hochamt zum Patrozinium - mit Ehrung, Verabschiedung u. Aufnahme der Ministranten; 30-jähriges Chorleiterjubiläum Bernadette Karl; Kirchenchor
18.00 Uhr Aglasterh. Hubertusmesse

Geistlicher Brosamen
Eine große Schar von Freunden und ehemaligen Schülern hatte sich versammelt, um den 90. Geburtstag des Meisters zu feiern. Kurz vor Schluss der Party stand der Meister auf und sagte: „Das Leben sollte nicht nach der Zahl der Jahre bemessen werden, sondern nach dem, was der Mensch aus seiner Lebenszeit gemacht hat.
Anthony de Mello, aus „Eine Minute Unsinn“
Allerheiligen/Allerseelen
Mit der Feier des Allerheilgenfestes richtet die Kirche ihren Blick auf die endgültige Zukunft des Menschen. Die Verheißung der Vollendung unseres Lebens in Gottes Herrlichkeit wird konkret sichtbar an der Schar vieler bekannter und unbekannter Heiligen. In diesem Sinne ist Allerheiligen auch unser Fest, ein Fest der Hoffnung und der Vollendung auf ein Leben jenseits des Todes.
Immer schon war mit Allerheiligen auch das Gedenken an die Verstorbenen verbunden, die uns nahestanden. Am Nachmittag von Allerheilgen laden wir deshalb ein zum gemeinsamen Gebet bei den Gräberbesuchen vor Ort sowie auch zum Gottesdienst an Allerseelen in Asbach.

Foto: SE Aglasterhausen-Neunkirchen

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa am 2. November
Renovabis sorgt sich um die Priesterausbildung in den Diaspora-Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas. Der Wunsch in diesen Ländern Priester zu werden, ist bis heute eher schwierig zu verwirklichen. Die Sehnsucht der Menschen im Osten Europas nach seelsorglicher Betreuung sollte auch uns ein Anliegen sein. Wir bitten Sie um Unterstützung dieses Anliegens.

Aglasterhausen: Die Bücherei lädt ein zum Stöbern, Schmökern, Plauschen
Eine gemütliche Ausleihzeit in der Bücherei St. Matthäus mit selbst gebackenen Kuchen und Kaffee erwartet Sie am **Sonntag, 6. November von 14.30 bis 17.00 Uhr.**
Im Pfarrsaal finden Sie auch eine kleine Ausstellung neu angeschaffter Medien. Dazu können Sie an einem Faltworkshop mit dem Titel „Im Sternenhimmel - neue Origami-Ideen zur Weihnachtszeit“ mit Hanna Stammer teilnehmen oder Tipps für Strick- und Häkelarbeiten erhalten.
Informationen über literarische Neuerscheinungen finden Sie im frisch eingetroffenen „Buchspiegel“ und beim Stöbern durch den Bücherflohmarkt findet sich sicher das ein oder andere Schnäppchen. Unternehmen Sie mit Ihrer Familie einen Sonntagsspaziergang und schauen Sie bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Aus unserer Seelsorgeeinheit verstarb
Adolf Kotschwar, 1936 - 2022, Michelbach
Der Herr schenke ihm die ewige Ruhe.

Öffnungszeiten der Bücherei
Aglasterhausen (unter der Sakristei):
Do., 16.00 - 17.30 Uhr, Sa., 10.00 - 11.30 Uhr,
So. nach dem Gottesdienst 11.30 - 12.00 Uhr
E-Mail: buch-hausen@web.de
www.eOPAC.net/buch-hausen

Landwirtschaftliche Nachrichten

Fachdienst Landwirtschaft

Verschiebung der Sperrfrist auf Dauergrünland im Neckar-Odenwald-Kreis

Für den gesamten Neckar-Odenwald-Kreis wird eine Allgemeinverfügung über die Verschiebung der Sperrfrist auf Grünland erlassen.

Für **Dauergrünland** ist für Neckar-Odenwald-Kreis der Verbotszeitraum für die Aufbringung von Düngemitteln mit wesentlichen Stickstoffgehalten, ausgenommen Festmist von Huf- und Klauentieren oder Komposte, auf den **15. November 2022 bis 14. Februar 2023** festgelegt. In diesem Zeitraum ist es untersagt vorgenannte Düngemittel auszubringen.

Die Verschiebung der Verbotszeiträume gilt nicht für Wasserschutzgebiete und Nitratgebiete nach §13a DüV („rote Gebiete").

Unbeschadet dieser vorgesehenen Änderung sind alle weiteren Vorgaben der Düngeverordnung zu beachten. Insbesondere dürfen stickstoff- oder phosphathaltige Düngemittel nicht aufgebracht werden, wenn die Böden nicht aufnahmefähig sind. Die maximale Aufbringmenge im Herbst beträgt 80 kg Gesamtstickstoff je Hektar.

Auf die Bestimmungen der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) wird ausdrücklich hingewiesen.

Die Stickstoffgaben sind mit ihrem anrechenbaren Stickstoffanteil (Werte nach Anlage 3 der DüV, mindestens jedoch der verfügbare Stickstoff bzw. Ammoniumstickstoff) bei dem ermittelten N-Düngebedarf im Folgejahr in Ansatz zu bringen. Hierfür sind die ausgebrachten Düngermengen zu dokumentieren.

Die Aufbringung oben genannter Düngemittel soll auf möglichst ebenen Flächen erfolgen.

Diese Allgemeinverfügung gilt am Tage nach der Bekanntmachung als bekannt gegeben. Sie kann beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft, Präsident Wittemann Str. 9, 74722 Buchen und im Internet unter http://www.neckar-odenwald-kreis.de/Landratsamt/Bekanntmachungen.html eingesehen werden.

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis (Sitz: Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach) erhoben werden.

Vereinsmitteilungen

SV Germania Obrigheim e.V.

Abteilung Schwerathletik

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Freitag, 28.10.2022 um 18.00 Uhr im Gasthaus Pilsdörfle

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Verlesung Protokoll JHV 2021
3. Grußworte
4. Berichte der Abteilungsleiter
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung
7. Verschiedenes

gez. Abteilungsleitung

Fan-Fahrt zum Bundesliga-Auswärtskampf in Mutterstadt

SV Germ. Obrigheim: Abt. Schwerathletik

Zum Bundesliga-Start am 12.11.2022 müssen die Obrigheimer Gewichtheber beim AC Mutterstadt antreten. Damit steht das Team von Manuel Noe als sportlichen Leiter gleich zum Auftakt vor einer recht kniffligen Aufgabe, zu deren Bewältigung man sich tatkräftige Unterstützung seitens der Fans erhofft. Gegen die starken Pfälzer geht es vor allem darum, mit einer guten Auftaktleistung und möglichst drei Punkten erfolgreich in die neue Saison zu starten.

Wie gewohnt kommt ein Bus zum Einsatz. Abfahrt ist um 16.45 Uhr am Trainingsraum Neckarhalle. Wettkampfbeginn ist 19.00 Uhr. Anmeldungen bitte bei Franz Hauß, Tel. 06261/62747.

Gewichtheben

Oberliga gegen Durlach/Heimniederlage

Obrigheim unterliegt trotz Rundenbestleistung mit 407,0 zu 505,2

Im ersten Heimkampf der neuen Saison hatte Obrigheim den favorisierten KSV Durlach zu Gast. Die Karlsruher Vorstädter hatten im ersten Wettkampf über 500 Punkte erzielt und stellten somit eine für die Gastgeber kaum bezwingbare Hürde dar, zumal einige Stammheber nicht oder nur bedingt zur Verfügung standen. Ganz im Gegensatz dazu die Gäste, die in Optimal-Besetzung angereist waren. Das Reißen schien diese Einschätzung zu bestätigen, denn hier lagen die Durlacher dank ihrer 4-köpfigen Frauenquote mit 75,1 Punkten deutlich in Front. Im Stoßen konnte der Abstand wesentlich geringer gehalten werden und mit etwas Glück wäre hier vielleicht eine kleine Überraschung möglich gewesen. Letztlich setzten sich erwartungsgemäß die Gäste mit 505,2 zu 407,0 Punkten durch.

Beste ihres Teams war Celina Schönsiegel, die sich mit 97,0 Punkten wieder stetig ihrer Bestform nähert. Leonhard Holzner zeigte sich weiter verbessert und kam auf 79,4 Punkte. In guter Form präsentierte sich Farin Soldner und trug insgesamt 70,0 Punkte zum Mannschaftsergebnis bei. Seine Krankheitsphase überwunden hat offensichtlich Philipp Hülser. Er gefiel mit guten 56,4 Punkten. Ähnliches gilt für Conner Klassig, der nach überstandener Corona-Erkrankung fehlerfrei erfreuliche 24,6 Punkte ansammelte. Die ersten Gehversuche nach seiner Verletzung absolvierte Ruben Hofmann und erzielte dabei 79,6 Punkte. Das Gästeteam bestach durch seine Ausgeglichenheit. Beste war Sophia Frey mit 99,0 Punkten, gefolgt von Vanessa Schaub (96,0), Victor Gainza (95,2), Lisa-Marie Pfalzgraf (86,0), Tim Stößer (72,0) und Mia Girschewski (57,0).

SV Germ. Obrigheim II (Oberliga)

Philipp Hülser
Reißen 102 kg/Stoßen 125 kg/ZwK 227 kg/56,4 Punkte
Celina Schönsiegel
Reißen 65 kg/Stoßen 87 kg/ZwK 152 kg/97,0 Punkte
Farin Soldner
Reißen 90 kg/Stoßen 125 kg/ZwK 215 kg/70,0 Punkte
Conner Klassig
Reißen 82 kg/Stoßen 105 kg/ZwK 187 kg/24,6 Punkte
Ruben Hofmann
Reißen 110 kg/Stoßen 140 kg/ZwK 250 kg/79,6 Punkte
Leonhard Holzner
Reißen 110 kg/Stoßen 138 kg/ZwK 248 kg/79,4 Punkte
Franz Hauß

Solider Auftritt der Obrigheimer „Zweiten"

Foto: Philipp Hülser

Abteilung Fußball

Schrottsammlung

Die Fußballabteilung des SV Obrigheim sammelt wieder Schrott. Der Schrottcontainer steht wieder an gewohnter Stelle neben dem Eingang zum Bauhof. Hier könnt ihr jederzeit euren Metallschrott in den Container werfen oder abgeben. Damit unterstützt ihr unsere ehrenamtliche Arbeit. Der Erlös wird für die Anschaffung von Trikots, Bällen und anderen Trainingsutensilien für den Jugendbereich verwendet.

Wer also schon lange mal den Keller entrümpeln wollte, kann uns mit dem Schrott wirklich weiterhelfen. Wir freuen uns auf euren Beitrag.

Was gehört in den Schrott:
- Töpfe, Pfannen, Dosen, Schraubdeckel
- Bleche, Drähte, Schrauben, Nägel
- Fahrräder, Benzinrasenmäher (Flüssigkeiten bei Problemstoffsammlung abgeben)
- Dachrinnen, Metallrohre, Blechplatten
- Heizkörper, Holzkohleöfen, Gasherd
- Metallgartenzäune, Maschendraht
- große Warmwasserboiler, Heizkessel
- Bügelbrett, Wäscheständer
- Autofelgen

Was gehört **nicht** in den Schrott:
- Elektrogeräte
- Heizöltanks
- Nachtspeicheröfen

Jugendfußball

Am vergangenen Samstag war für die Jugend Heimspieltag.
Zunächst spielte die D-Jugend um 13.00 Uhr gegen die 1. Mannschaft des Kleinen Odenwaldes. In der ersten Halbzeit bestimmte unsere Mannschaft das Spiel und erzielte auch den Führungstreffer durch Diego. In der zweiten Hälfte konnten wir leider gleiche mehrere Torchancen nicht verwerten. So gelang es dem Gegner nach einer Ecke den Ausgleich zu erzielen. Spielerisch waren wir zwar die bessere Mannschaft konnten jedoch nicht die möglichen Tore erzielen, meinte der Trainer Winkler, der mit seinen Jugendlichen trotzdem sehr zufrieden war. Der Gegner steht auf dem zweiten Platz in der Tabelle, Obrigheim an vierter Stelle. Die C-Jugend spielte um 14.20 Uhr gegen eine Spielgemeinschaft aus Limbach-Fahrenbach. Es war ein einseitiges Spiel, das überwiegend in beiden Halbzeiten jeweils in der Hälfte des Gegners stattfand. Trotz dieser Überlegenheit gelang es uns nicht Tore zu erzielen, der Torwart aus Limbach stand irgendwie immer im Weg. Das goldene Tor fiel dann doch noch kurz vor Schluss. Es war Bastian Schön, der den hochverdienten Siegtreffer erzielte. Obrigheim steht jetzt auf dem dritten Platz in der Tabelle.

Abteilung Turnen

Übungszeiten der Abt. Turnen im Überblick

Montag			
17.00 - 18.00 Uhr	Eltern-Kind-Turnen	Ernst-Ertl-Halle	Übungsleiterin: Tanja Winterkorn
18.15 - 19.15 Uhr	Steppaerobic	Ernst-Ertl-Halle	Übungsleiterin: Elke Wenger
19.30 - 20.30 Uhr	Zumba	Ernst-Ertl-Halle	Übungsleiterin: Tanja Edelmann
20.00 - 21.30 Uhr	Männersportgruppe	Neckarhalle	Ansprechpartner: Steffen Knapp/ Andre van Damme
Dienstag			
16.00 - 18.00 Uhr	Wettkampfturngruppe	Ernst-Ertl-Halle	Übungsleiterinnen: Eva Barthel, Alexa Gehrig, Ellen Hinkel-Marx
Mittwoch			
16.45 - 17.45 Uhr	Zumba-Kids (3. - 6. Klasse)	Gymnastikhalle	Übungsleiterin: Anja Mühr
17.00 - 18.00 Uhr	Turnen ab 1. Klasse	Ernst-Ertl-Halle	Übungsleiterin: Carolin Döll
18.00 - 20.00 Uhr	Wettkampfturngruppe	Neckarhalle	Übungsleiterinnen: Eva Barthel, Alexa Gehrig, Ellen Hinkel-Marx
18.00 - 19.15 Uhr	Bauch-Beine-Po, von allem etwas	Gymnastikhalle	Übungsleiterin: Elke Wenger
19.30 - 20.30 Uhr	Damengymnastik I	Ernst-Ertl-Halle	Übungsleiterin: Anette Sauer
19.30 - 20.30 Uhr	Damengymnastik II	Gymnastikhalle	Übungsleiterin: Wera Backfisch
20.00 - 21.30 Uhr	Badminton	Neckarhalle	Ansprechpartnerin: Elke Hinninger
Donnerstag			
17.00 - 18.00 Uhr	Vorschulkinder (4 - 6 Jahre)	Ernst-Ertl-Halle	Übungsleiterin: Daniela Ruff
18.00 - 19.30 Uhr	Garde/Showtanz (15 - 18 Jahre)	Gymnastikhalle	Übungsleiterin: Daniela Ruff
Freitag			
17.15 - 19.00 Uhr	Neckarhüpfer Duo	Ernst-Ertl-Halle z.Zt nicht	Übungsleiterin: Susann Döll

Abteilung Handball

Handball aktuell

Herren 2: Nichts zu holen in Königshofen

Am vergangenen Samstag verschlug es die zweite Mannschaft des SV Germania Obrigheim nach Königshofen. Mit einem dünnen Kader spielte man gegen die dritte Mannschaft des HG Königshofen/Sachsenflur. Schon beim Warmmachen stellte sich für die Germanen heraus, dass dies kein leichtes Spiel werde würde. Während man selbst mit 2 Torhütern und 8 Feldspielern anreiste, konnten die Gastgeber aus dem Vollen schöpfen. Die erste Halbzeit gestaltete sich eher unspektakulär. Aufgrund der geringen Spieleranzahl zwang man den Gegner zu einem sehr langsamen Spiel. Doch das Konzept ging auf. Immer wieder schlichen sich Fehler in die Angriffe der Gegner: mal ein Fehlpass, mal ein zu schneller Abschluss. Jedoch konnte man dies nicht ausnutzen, denn in der Abwehr stand die HG stabil und man fand selbst noch seltener den Abschluss ins Tor. So konnte man zwar mit nur 9 Gegentoren zur Halbzeit zufrieden sein, die 3 erzielten Tore sprachen allerdings auch für die Gegner. In der zweiten Halbzeit stieg das Tempo an. Bereits nach 12 Minuten kamen beide Mannschaften an ihre Trefferanzahl aus der ersten Halbzeit. Allerdings zeigt dies auch, dass für die Germanen heute nichts zu holen war. Man kämpfte für die verbleibende Zeit gemeinsam und konnte auch einige schöne Aktionen zeigen. Allerdings waren diese nichts weiter als Ergebniskosmetik, da man der Führung nicht mehr gefährlich werden konnte. So musste man sich nach 60 Minuten mit 23:9 geschlagen geben und die HG Königshofen/Sachsenflur 3 ging als verdienter Sieger vom Platz. Für die Germanen gilt es nun das Spiel abzuhaken, denn kommendes Wochenende steht das Derby gegen Neckarelz auf dem Plan, wo man natürlich wieder alles geben wird.
Für den SVO2 spielten M.Wilke, B. Baz (beide im Tor), T. Brenner (3), N. Schneider (2), J. Moll (2), J. Auer (2), J. Schmidt, A. Gonzalez-Beltre, J. Braun.

Vorschau

Herren 1 in in Bad Wimpfen und Derby in Neckarelz

Am kommenden Samstag, 29.10.2022 sind gleich beide Herrenmannschaften des SVO bei Auswärtsspielen gefragt. Zuerst geht es für die Herren 1 nach Bad Wimpfen, wo die aktuelle Tabellensituation ein spannendes Spiel erwarten lässt. Mit jeweils zwei Siegen und keiner Niederlage sind die beiden Mannschaften bisher direkte Nachbarn in der Tabelle und es wird sich zeigen, welche Mannschaft sich vor die andere setzen kann. Mit der Motivation aus dem guten Spiel gegen die HSG Kochertürn/Stein im Rücken werden die Germanen alles daransetzen weiterhin ohne Niederlage in die Bezirksklasse zu starten. Gespielt wird um 18.30 Uhr in der Stauferhalle in Bad Wimpfen. Im Anschluss steht auch für unsere zweite Mannschaft ein weiteres wichtiges Spiel auf dem Programm. Es geht nur wenige Kilometer über den Neckar zu unseren Nachbarn zum heiß ersehnten Derby gegen die HA Neckarelz 2. Nach zwei verlorenen Spielen werden unsere Spieler alles daransetzen die nächsten Punkte aufs eigene Konto zu holen und als Sieger aus der Pattberghalle zu gehen. Das Derby wird um 19.30 Uhr angepfiffen.
Beide Mannschaften freuen sich auf zahlreiche Besucher, die bei diesen spannenden Spielen dabei sind und unsere Spieler unterstützen. Wir sehen uns am Samstag.

Förderverein der Handballfreunde Obrigheim e.V.

Mitglieder und Unterstützung willkommen

Liebe Sportfreunde,
Sie haben jetzt die Möglichkeit, den Förderverein der Handballfreunde Obrigheim e.V. zu unterstützen. Gemeinsam wollen wir den örtlichen Verein stärken und bei seiner Entwicklung fördern. Jugendarbeit und ehrenamtliches Engagement für den Sport, ist uns sehr wichtig.
Unterstützen Sie uns dabei.
Wir freuen uns sehr, wenn Sie dabei sind.
Melden sich einfach bei uns im Team.
Timo Hinninger, Tel. 06261/670383
Frank Brenner, Tel. 0172/1802417
Andreas Randerath, Tel. 06261/8465960
Nik Findeisen, Tel. 0172/9515042
Oder oder Mail: Handballfreunde-Obrigheim@gmx.de
Vielen Dank vorab.
PS: Demnächst erfolgt auch die Einladung zur Jahreshauptversammlung.

Heimatverein Obrigheim

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum ist jeden 1. Sonntag im Monat geöffnet. Nächster Öffnungstermin ist Sonntag, 6. November, 14.30 - 16.30 Uhr.
Zu sehen sind neben der Dauerausstellung die Sonderausstellungen von Karl Heinz Neser: „Vor 75 Jahren: Kriegsende und Neubeginn in Obrigheim“ sowie „Odenwaldautobahn, Ortsumgehung Obrigheim und Hohbergaufstieg“.
Sonderführungen sind nach Absprache möglich.
Kontakt: Karl Heinz Neser, Tel. 63236;
E-Mail.karlheinz-neser@kabelbw.de

Kalkofen Mörtelstein

Wir empfehlen den vom HVO restaurierten Kalkofen für eine Wanderung oder Radtour. Zwei Infotafeln informieren über die Kalksteinbrüche, das Kalkbrennen sowie die Bedeutung des Rohstoffs Kalk.

Vorankündigung Martinsumzug am 11.11.

Am Freitag, 11. November, findet um 18.00 Uhr wieder der traditionelle Martinsumzug statt. Beachten Sie die Hinweise in den kommenden Wochen.

Aus dem Vorstand

Bei der Sitzung konnte Vorsitzender Neser die erfreuliche Mitteilung machen, dass in den letzten Monaten 7 neue Mitglieder des HVO beigetreten sind, was die Verantwortlichen in ihrer Arbeit weiter motiviert. Rückblicke gab es auf die Veranstaltungen im Sommer und Herbst, die guten Zuspruch durch die Bevölkerung gefunden hatten: das Museumsfest im Juli sowie die historische Wanderung in Mörtelstein; leider hatte der Ausflug nach Würzburg wegen zu geringer Anmeldezahlungen abgesagt werden müssen. Auch am Kinderferienprogramm war der HVO wieder beteiligt.
Inzwischen laufen die Vorbereitungen für das Jahr 2023, das ganz im Zeichen der 1250-Jahr-Feier der Gemeinde Obrigheim stehen wird: Das Jahrbuch 2022 geht nun in die Endphase, die offizielle Vorstellung durch die Gemeinde und den Heimatverein ist am 6. März geplant; zuvor findet am 27. Februar die Jahreshauptversammlung statt. Für Ende Februar/Anfang März ist als neue Wechselausstellung von Karl Heinz Neser in Vorbereitung „Der Neckar, die Neckarschifffahrt und die Neckarkanalisierung in den 1930er-Jahren“, wobei auf historisches Bildmaterial zurückgegriffen werden kann; damit bringt sich der HVO in das gemeinsame Leitthema „Neckar“ der drei 1250-Jahre feiernden Gemeinden Neckarelz, Neckarzimmern und Obrigheim ein. Am Jubiläumwochenende 7. - 9. Juli wird der HVO eine historische Ortsführung anbieten. In Abstimmung mit der Gemeinde wird auch noch eine Mundartveranstaltung geplant. Vorstandsmitglied Peter Brauß bereitet für das Museumsfest im Sommer die Ausstellung „150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Obrigheim“ vor. Für 2024 bereitet Sebastian Parzer eine Ausstellung zur „Inflation“ vor 100 Jahren vor.
Abschließend informierte Neser über den Planungsstand der für die 1250-Jahr-Feier geplanten Veranstaltungen in der Gemeinde. Der HVO ist sehr zufrieden, dass man die 1250-Jahr-Feier in Angriff genommen hat, nachdem vor 50 Jahren nichts stattgefunden hatte. „Es ist ein sehr rundes Programm geworden, das die Bevölkerung mit einbezieht“. Zu Beginn der Sitzung hatte der Vorstand des verstorbenen Mitglieds Werner Weis gedacht, der sich durch eine Vielzahl von Bilderausstellungen im Museum und andere Aktivitäten in die Arbeit des HVO eingebracht hatte.

Kreativgemeinschaft Obrigheim

Mitgliederversammlung

Die Mitglieder der Kreativgemeinschaft Obrigheim sind eingeladen zur nächsten Mitgliederversammlung.
Wir treffen uns am Donnerstag, 3. November um 18.30 Uhr im Pilsdörfle Obrigheim
Tagesordnungspunkte
1. Nachbesprechung Kiliansmarkt
2. Planung Ausstellung 2023
3. Allgemeine Aussprache

Wir freuen uns auf euer Kommen und verbleiben bis dahin mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

Reservisten-Kameradschaft Obrigheim

Exkursion zur Kläranlage Obrigheim
Besuch der RK-Obrigheim auf der Verbandskläranlage Elz-Neckar in Obrigheim

Beeindruckt von dieser klaren Sache!
Unser Kamerad Gerhard Wilhelm, selbst langjähriger Leiter der Kläranlage in Gundelsheim hat der RK-Obrigheim eine Führung durch die Verbandskläranlage Obrigheim ermöglicht. 17 Kameraden haben die Gelegenheit wahrgenommen und kamen trotz angesagtem Regen und wurden nicht enttäuscht. Der stellvertretende Betriebsleiter, Herr Falk Fahr, empfing uns im Betriebsgebäude und gab zuerst eine einleitende Darstellung der Arbeitsweise einer Kläranlage.
Die Verbandskläranlage in Obrigheim wurde im Jahre 1976 eingeweiht und permanent den steigenden Anforderungen angepasst und entsprechend erweitert. Betrieben wird die Anlage vom Abwasserzweckverband Elz-Neckar. Heute können bis 70.000 EW (Einwohnerwerte), entspricht der Schmutzfracht von 70.000 Einwohnern, verarbeitet werden. Zum Verbandsgebiet gehören 7 Gemeinden mit Ortsteilen, 18 Regenüberlaufbecken, 37 km Transportkanäle und 12 Pumpwerke. Die Gemeinde Haßmersheim und Neckargerach befinden sich in der Anschlussphase und werden ihr Abwasser künftig auch in Obrigheim reinigen lassen. Herr Falk erläuterte auf dem Rundgang durch die Anlage die Arbeitsweise der Kläranlage, beginnend mit der Rechenhalle, dem Sandfang, Vorklärbecken, Belebungsbecken, Nachklärbecken bis zum Faulturm. Das hier entstehende Faulgas wird in einen Gasbehälter weitergeleitet und im Blockheizkraftwerk zu Strom und Wärme umgewandelt. Bis zu 80 % des Strombedarfs der Anlage kann hier erzeugt werden. Die Abwärme wird zum Heizen der Betriebsgebäude und des Faulturms verwendet. Messsonden und ein eigenes Betriebslabor überprüfen permanent die Effektivität der Anlage.
Beim Abschlussgespräch im Betriebsgebäude dankte unser Vorsitzender Bernd Knaus Herrn Falk für seine Ausführungen und überreichte zum Dank unser Wappen aus Gusseisen, gegossen von Kamerad Michael Schneider, Fachmann für Gießereitechnik. Nach Rückmarsch nach Obrigheim im strömenden Regen ließen wir den Abend bei kameradschaftlichem Gespräch ausklingen. (hdt/GW)

Foto: G. Wilhelm

Kolpingsfamilie Asbach

Veränderungen bei der Kolpingfamilie Asbach

Große Veränderungen gab es bei der Kolpingfamilie Asbach in Bezug auf die Nutzung des Kolpingraumes im 1. Obergeschoss im Vereinshaus Asbach.
Zwecks der langfristigen Sicherung einer weiteren Kindergartengruppe in Asbach musste die Nutzung von Vereinsräumlichkeiten von zwei Asbacher Vereinen, die ihre Räume bisher im Kindergarten hatten, neu geregelt werden. Verschiedene Varianten wurden angedacht und durchgesprochen.
Nach mehreren Vorgesprächen mit allen betroffenen Vereinen, die zurzeit im Vereinshaus Räume nutzen, konnte eine akzeptable und zufriedenstellende Lösung gefunden werden.
Nachdem der Cäcilienchor und der Seniorenclub Asbach, die den Raum im Erdgeschoss nutzen, sich freundlicherweise bereit erklärt

haben, die Kolpingfamilie mit in ihren Raum aufzunehmen, konnte die Kolpingfamilie ihren lange Jahre eigenständig genutzten Raum an die beiden von der Raumnot betroffenen Vereine abgeben.
Im Hinblick auf die Altersstruktur der Mitglieder und die relativ wenigen Einzelveranstaltungen der Kolpingfamilie, außer dem wöchentlich stattfindenden Kolping-Rentner-Stammtisch, ist die Nutzung im Erdgeschoss für alle nun unproblematischer. Die Energiekosten können geteilt werden, was auch mit ein Argument war. Dies ist zwar ein großer Schritt für uns, aber wir Asbacher Vereine halten zusammen und helfen uns in Notlagen.
Nachdem die Rahmenbedingungen zusammen mit der Gemeindeverwaltung, als Eigentümerin des Vereinshauses, geklärt waren, konnte der Umzug dieser Tage erfolgen. Vorher wurde der Raum im Erdgeschoss grundlegend renoviert bzw. saniert. In diesem Zusammenhang wurden unter Mithilfe von allen Vereinen, die Räume im Vereinshaus nutzen, auch der Speicher und der Keller des Vereinshauses entrümpelt, was lange schon überfällig war.
Ein Dankeschön, auch im Namen des Cäcilienchores und des Seniorenclubs geht an dieser Stelle an die Gemeinde zwecks Kostenübernahme für den Container und die Zurverfügungstellung eines Hängers für das Altholz sowie der Übernahme eines Anteils der Sanierungskosten im neuen Raum.
Sehr überrascht und erfreut waren wir alle, als wir erfahren haben, dass die kath. Kirchengemeinde ebenfalls einen Anteil der Renovierungskosten des neuen, nun gemeinschaftlichen Raumes übernimmt. Vielen herzlichen Dank. Ein „herzliches Vergelts Gott“ von Seiten der Kolpingfamilie aber auch an den Cäcilienchor Asbach und den Seniorenclub Asbach für ihre Bereitschaft die Kolpingfamilie mit in den Raum aufzunehmen.
Das Vorstandsteam der Kolpingfamilie Asbach

Neu gestaltete Kolpingwand im renovierten UG des Vereinshauses

SV Mörtelstein

Die Abteilung Fußball lädt ein
Liebe Bürgerinnen und Bürger,
bereits am Dienstag, 1.11.2022 neigt sich die Hinrunde dem Ende hinzu.
Hierzu lädt die Abteilung Fußball des SV Mörtelstein alle treuen Mitglieder, Fans sowie Gönner recht herzlich zu einem gemeinsamen Beisammensein in der Sporthalle ein.
Die Veranstaltung wird nach dem Heimspiel gegen Haßmersheim am 1.11.2022 um 17.30 Uhr stattfinden.
Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt sein.
Der SV Mörtelstein bedankt sich im Voraus bei jedem Einzelnen für die tolle Unterstützung im vergangenen Halbjahr und freut sich, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Trainingsbetrieb im Hallenbad Haßmersheim
Das Schwimmtraining wird immer samstags zu folgenden Zeiten stattfinden:
Übergangstraining: 16.30 bis 17.15 Uhr
Jugendtraining: 17.15 bis 18.00 Uhr
Für die Teilnahme ist eine Voranmeldung über unsere Homepage notwendig.
Gemäß der aktuellen Pandemieverordnung müssen derzeit keine Covid-19-Tests durchgeführt werden.

Sonstige Bekanntmachungen

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau.
Ansprechpartnerin: Andrea Körner, LRA, Fachbereich 3 - Soziale Hilfen, Scheffelstraße 3, 74821 Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Krankentransport Tel. 06261/19222

Polizei Tel. 110

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden. Die Mitarbeiter/-innen am Standort Mosbach (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar. Die Mitarbeiterinnen am Standort Buchen (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar. Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich. Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

SHG „Fair geht vor“ (Mobbing am Arbeitsplatz)

Betroffene können sich unter Tel. 0175/800 3473 anmelden.

Unser Land 2023

Vergangene Woche wurde der neue Heimatkalender für Neckartal, Odenwald, Bauland und Kraichgau „Unser Land 2023“ von **Mitherausgeber Karl Heinz Neser** im Alten Rathaus in Buchen in Anwesenheit vieler Autoren vorgestellt. Es ist inzwischen die 38. Ausgabe von „Unser Land“ und die 33. unter der Ägide der Rhein-Neckar-Zeitung. Verwiesen wird auf den Bericht in der Rhein-Neckar-Zeitung.
Unter den Autoren sind auch vier Autoren aus Obrigheim: **Karl Heinz Neser** schreibt über „150 Jahre ‚Wilder Mann‘ in Obrigheim - von der “Speise-, Wein- und Bierwirtschaft„ zum “Hotel-Restaurant„. **Sebastian Parzer** befasst sich mit der “Eröffnung der Bahnstation Obrigheim im Jahr 1893„, die vor 130 Jahren zur Verbesserung der lokalen Infrastruktur über 75 Jahre einen wichtigen Beitrag leistete. **Ludwig Strauß** erinnert an die Geschichte des Luftwaffenversorgungsregiments 4 und dessen Standort Mosbach-Neckarzimmern. **Markus M. Wieland** stellt in seinem Beitrag “Nicolaus Kistner und die Hexenverfolgung“ dar, dass der aus Mosbach stammende Humanist zur Mäßigung der Hexenhysterie im 16. Jahrhundert beigetragen hat.
Insgesamt 70 Autoren bringen auf 301 Seiten wieder viele interessante Beiträge. Der Heimatkalender ist im Buchhandel bzw. der RNZ-Geschäftsstelle erhältlich.

Mittelalter- und Kunsthandwerkermarkt in Mosbach

Mittelaltermarkt und Kunsthandwerkermarkt bilden leuchtendes Finale der Mosbacher Erlebnismärkte 2022
Am ersten Novemberwochenende bilden der romantische Mittelaltermarkt und ein vielfältiger Kunsthandwerkermarkt das Finale der diesjährigen Mosbacher Erlebnismärkte. Am Samstag, 5. November von 11.00 bis 21.00 Uhr und am Sonntag, 6. November von 11.00 bis 18.00 Uhr wird die Innenstadt zum Treffpunkt für Liebhaber von feinem Kunsthandwerk. Mit Beginn der Dunkelheit setzt die Beleuch-

tung mit Feuerschalen besondere Akzente und bietet die reizvolle Gelegenheit, in der Mosbacher Altstadt auf Entdeckungsreise zu gehen. Als Ruhepol inmitten des Markttrubels lädt „Poesie und Licht“ mit Lichtern, Musik und stimmungsvollen Texten am Samstag von 16.00 bis 21.00 Uhr in die Stiftskirche ein. Neben den Handwerksständen haben die Mosbacher Fachgeschäfte am Samstag im Rahmen einer langen Einkaufsnacht bis 22.00 Uhr geöffnet. Eine Stadtführung „Mosbach im Mittelalter“ durch die Mosbacher Altstadtgassen beginnt am Samstag um 13.00 Uhr bei der Tourist-Info am Marktplatz.
Der Mittelaltermarkt findet in Kooperation mit ProHistory statt. Der Kunsthandwerkermarkt ist eine Initiative des Stadtmarketings Mosbach mit Unterstützung der Werbegemeinschaft Mosbach Aktiv. Ausführliche Infos, die Teilnehmerliste des Kunsthandwerkermarktes und das Programm des Wochenendes gibt es unter www.mosbach.de.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Apfelschneckenkuchen

Die Frische des Apfels eingepackt in einen luftig-leichten Hefeteig. Mit dem Rezept von Claudia Hennicke-Pöschk gelingt das fruchtig-süße Kleingebäck einfach und schnell.

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Claudia Hennicke-Pöschk

Für den Hefeteig:
- 130 ml kalte Milch
- 15 g frische Hefe
- 220 g Weizenmehl (Type 405)
- 30 g Zucker
- 1 TL Vanillezucker
- 2 Prisen Salz (4g)
- 30 g weiche Butter

Für die Vanille-Zimt-Creme:
- 150 ml Milch
- 100 g Sahne
- 20 g Zucker
- 20 g Speisestärke (oder Vanillepuddingpulver)
- 1 Eigelb (Gr. M)
- 1 TL Vanillezucker
- 0,5 TL Zimt

Für die Streusel:
- 80 g Zucker
- 1 Prise Salz
- 80 g Butter
- etwas Zimt
- 140 g Mehl (Type 405)
- 2 TL Backpulver (6g)

Für die Füllung:
- 100 g Walnusskerne (alternativ Mandeln oder Haselnusskerne)
- 600 g Äpfel
- 40 g Zucker
- etwas Zimt

Außerdem:
- Mehl zum Bearbeiten
- Tortenring oder Springform (Durchmesser 26 cm)
- Backpapier
- weiche Butter für die Form

Zubereitung
Hinweis: Für 12 Stück

1. **Für den Hefeteig** Milch und Hefe in einem Rührbecher mit einem Schneebesen verrühren. Mehl in eine Schüssel sieben. Zucker, Vanillezucker, 2 Prisen Salz, Butter und Hefe-Milch zugeben und mit den Knethaken des Handrührers oder in der Küchenmaschine 4-5 Minuten zu einem glatten Teig kneten. Teig abgedeckt ca. 15 - 20 Minuten ruhen lassen.
2. **Für die Creme** die Milch und Sahne in einen kleinen Topf geben. 5 EL von der Mischung abnehmen und mit Stärke und Eigelb verrühren. Milch-Sahnemischung und Zucker aufkochen, Eigelbmischung unterrühren und unter Rühren einmal aufkochen lassen. Von der Kochstelle nehmen, Vanillezucker und Zimt unterrühren und abkühlen lassen.
3. **Für die Streusel** Zucker, Salz, Butter und Zimt in einer Schüssel verkneten. Mehl und Backpulver mischen, zur Buttermasse sieben und mit den Händen zu Streuseln verarbeiten. Beiseite stellen.
4. Hefeteig auf der leicht bemehlten Arbeitsfläche kurz durchkneten und in der Schüssel abgedeckt weitere 20 Minuten gehen lassen.
5. Inzwischen **für die Füllung** Nüsse mit einem großen Küchenmesser nicht zu fein hacken. In einer Pfanne ohne Fett bei mittlerer Hitze goldbraun rösten und auf einem Teller abkühlen lassen.
6. Äpfel schälen, vierteln und entkernen. Viertel klein würfeln. Und mit den Nüssen mischen. Zucker und Zimt mischen.
7. Backofen auf 200 °C (Ober-/Unterhitze) vorheizen. Boden und Rand einer Springform (Durchmesser 26 cm) mit Backpapier auslegen und dünn fetten.
8. Hefeteig auf der leicht bemehlten Arbeitsfläche zu einem Rechteck (ca. 30 x 40 Zentimeter) ausrollen. Teigplatte mit Vanille-Zimt-Creme bestreichen. Apfelwürfel darauf verteilen und mit Zimt-Zucker bestreuen.
9. Teig von einer Längsseite zur anderen aufrollen. Rolle in etwa 3 cm breite Stücke schneiden.
10. Teig-Schnecken dicht an dicht in die vorbereitete Form setzen und die Streusel darauf streuen. Apfelschneckenkuchen auf dem Rost in der Ofenmitte 25 – 35 Minuten backen. Kuchen in der Form auf einem Gitter abkühlen lassen.
11. Kuchen aus der Form lösen, auf eine Platte setzen und in Stücke schneiden. Zum Beispiel mit geschlagener Sahne servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Sudoku

Nr. 43 | 2022 | mittel

		1	7		5		3	
		9		3	2			1
	3		8				9	
5						4	1	
			6	2	4			
	4	7						6
	2				3		4	
9			5	4		7		
	5		2		7	3		

Aufgabe:
Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt.

Lösung:

8	5	4	2	1	7	3	6	9
9	1	3	5	4	6	7	8	2
7	2	6	9	8	3	1	4	5
3	4	7	1	5	8	9	2	6
1	9	8	6	2	4	5	7	3
5	6	2	3	7	9	4	1	8
4	3	5	8	6	1	2	9	7
6	7	9	4	3	2	8	5	1
2	8	1	7	9	5	6	3	4

HAPPY HALLOWEEN

https://lokalmatador.net/halloween

Foto: Christine Balderas 2018/E+/Getty Images

Gruselspaß mit Tradition

Am 31. Oktober, dem Tag vor Allerheiligen, ist Halloween. Dann steht das Neujahrsfest an – zumindest nach dem keltischen Kalender. Samhain (gesprochen „saun“) ist eines der vier großen irisch-keltischen Feste und läutet die dunkle Jahreszeit ein. In der Nacht vom 31. Oktober auf den 1. November geistern Hexen, Vampire und Untote herum und vertreiben das Böse.

Halloween geht auf einen alten irischen Totenbrauch zurück. Man nahm an, dass die Seelen der Verstorbenen in den dunklen Monaten die Erde besuchen. Irische Einwanderer brachten das Fest schließlich in die USA, wo es schnell in etwa denselben Stellenwert erreichte wie der Karneval in Deutschland: Jährlich geben feierfreudige Amerikaner fast 7 Milliarden Dollar für Halloween aus. Aber auch im deutschsprachigen Raum wird das Fest immer beliebter. Für Süßigkeitenhersteller ist Halloween nach Weihnachten und Ostern der wichtigste Umsatzbringer des Jahres. Keine Frage, der amerikanische Brauch, verkleidet umherzuziehen und Süßigkeiten zu verlangen, ist auch in Deutschland angekommen und zu einem beliebten Kultfest geworden – denn Spaß für Groß und Klein bietet die Nacht der leuchtenden Kürbisse allemal.

Das Fest der Kürbisse

Der Brauch mit dem orangefarbenen Kürbisgesicht geht auf einen Mann namens Jack O'Lantern zurück, der es sich einer irischen Erzählung zufolge sowohl mit Gott als auch mit dem Teufel verscherzt hatte und weder in den Himmel noch in die Hölle Eintritt fand. Stattdessen erhielt er von Satan höchstpersönlich eine ausgehöhlte Rübe, in der sich glühende Kohle befand, damit er seinen Weg durch die dunkle Welt wenigstens ausleuchten konnte.

Foto: Choreograph/iStock/Getty Images Plus

Und da es in den USA mehr Kürbisse als Rüben gab, wurde der Brauch von den irischen Einwanderern kurzerhand an diesen Umstand angepasst. Allein in Deutschland kaufen Halloweenfans rund 4600 Tonnen Kürbisse.

Deko mit Gruselfaktor

Nicht nur in den USA leuchten am 31. Oktober in fast jedem Fenster Kürbisse, sondern auch hierzulande. Dazu wird zunächst einmal der Deckel aus dem Kürbis ausgeschnitten und anschließend mit einem Löffel das Innere entfernt. Dabei sollte man darauf achten, dass die äußere Kürbiswand noch etwa drei Zentimeter dick ist. Nun lässt sich ein Gesicht oder anderes Muster anhand einer Schnitzvorlage leicht einschnitzen. Abschließend setzt man eine Kerze oder ein Teelicht in den Kürbis und fertig ist das Gruselgesicht. Doch mit dem Deko-Kürbis hat der Horror gerade erst begonnen: Wenn sich jetzt noch ein paar selbstgebastelte Fledermäuse und Skelette aus schwarzem und weißem Tonpapier dazu gesellen, wird die Halloween-Deko erst richtig gruselig. (Irland Information Tourism Ireland/livingpress/red)

Grusel-Gaumenfreuden

Gruselig aussehende Snacks sorgen garantiert für schaurig-leckeren Genuss auf der Halloweenparty und geben der Deko den letzten Schliff.

Fingerfood mal anders

Dieser einfache Snack aus Wiener Würstchen, etwas Ketchup und Mandeln verfehlt seine Wirkung garantiert nicht. Die Würstchen zunächst halbieren und am oberen Ende eine glatte ovale Fläche abschneiden. Beide Hälften auf einem Teller platzieren, Ketchup darum verteilen und eine Mandelhälfte auf die abgeschnittene Fläche setzen – fertig ist der Schreck-Snack in Finger-Form.

Blutcocktail mit Augen

Man benötigt ein Glas Kirschsaft, gleich viele Kirschen wie Lychees aus der Dose und Zahnstocher. Die Früchte jeweils gut abtropfen lassen, dann je eine Kirsche in eine Lychee füllen. Nun seitlich einen Spieß durch die Früchte stecken und in eine Schale mit Kirschsaft legen – ein gruselig-fruchtiger „Augenschmaus“.

Halloweenkürbis schnitzen – so geht's:
https://lokalmatador.net/kuerbis-schnitzen

FORUM FÜR GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT
IN BADEN-BADEN

EIN BESONDERER TAG FÜR EHRENAMTLICH ENGAGIERTE

Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt in Baden-Baden

Plattform bieten, Netzwerke schaffen und den Fokus auf das Ehrenamt legen. Das waren die Ziele des Forums für Gesellschaftlichen Zusammenhalt, das Nussbaum Medien am 14. Oktober in Baden-Baden veranstaltet hat. Spannende Diskussionsrunden, informative Workshops und der Austausch auf dem Marktplatz des Engagements brachten über den Tag mehr als 1.000 Vertreter verschiedenster Vereine und Organisationen des Ehrenamts aus ganz Baden-Württemberg miteinander ins Gespräch. Schirmherrin der Veranstaltung war Deutschlands ehemalige Bildungsministerin Annette Schavan. Eingebettet war die Veranstaltung in einen eindrucksvollen künstlerischen Rahmen.

In seiner Begrüßung betonte Initiator Klaus Nussbaum seine Überzeugung, dass eine Gesellschaft ohne Ehrenamt nicht funktionieren könne. Dieses Engagement unterstütze Menschen in allen Lebensbereichen und Lebensphasen. „Ehrenamt ist gelebte Solidarität", unterstrich Nussbaum. Um es zu stärken, sei es notwendig, die Freiwilligen und Ehrenamtlichen zu unterstützen, zu vernetzen und für die Gesellschaft sichtbar zu machen. Dazu solle das Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt beitragen. Nussbaum schloss mit dem Aufruf: „Lassen Sie uns gemeinsam an einer besseren Welt arbeiten!"

Fotos: Tobias Arnold, Michael Lübke, Karin Mertens, Sina Sohn

Das anschließende Symposium, moderiert von Evelin König, stieß bei den Teilnehmenden auf Begeisterung. „Man merkt, in dieser Veranstaltung steckt viel Liebe zum Detail", berichtete eine Ehrenamtliche aus Heidelberg.

Prof. Monika Grütters, MdB, rückte in ihrer Keynote die Bedeutung der Kultur für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in den Vordergrund. Kultur an sich sei Ausdruck von Humanität, so Grütters. Auch in den drei folgenden Diskussionsrunden wurde die Dringlichkeit des Themas Zusammenhalt deutlich: „Man kann es nicht in Worte fassen, dass eigentlich alle spüren, dass sich in der Gesellschaft etwas negativ verändert hat, dass alle an sich denken und nicht an das Wir", merkte Heinz Janalik, Ehrenpräsident des Badischen Sportbundes Nord, an. Für den Zusammenhalt sei es notwendig, wieder „die Verbindung zwischen dem Ich und dem Wir" zu schaffen. Menschen müssten, um sich zu engagieren, mit „Herz, Kopf und Hand " dabei sein. Dafür benötige es den Austausch untereinander, die Motivation, „Orte des Zusammenhalts", aber auch den angemessenen Dank derer, die vom Ehrenamt profitieren. Hierin waren sich die Diskutierenden weitgehend einig.

Der Marktplatz des Engagements ermöglichte es zahlreichen Initiativen, sich und ihr Engagement vorzustellen. Die Auswahl der anwesenden Organisationen zeigte dabei, in wie vielen gesellschaftlichen Bereichen sich Ehrenamtliche einbringen. Der Schutz unserer Wälder, die Förderung benachteiligter Kinder oder die Stärkung von Medienkompetenz und Demokratie – egal welches Herzensthema eine Organisation verfolgte, das Forum bot ihnen an insgesamt 21 Marktständen eine Plattform. Vier Workshops zu Themen wie zum Beispiel zu Berufsgenossenschaften und Bürgerbeteiligung mit ausgewählten Referierenden zeigten, wie viel Menschen bewegen können, wenn sie gemeinsam an einem Ziel festhalten. Die Referentin Kira Hoffmann vom Bürger:innenrat Klima Freiburg etwa bezeichnete ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Möglichkeit, echte Gemeinschaft zu erleben. „Es ist schön, alle Bevölkerungsschichten zu erreichen", freute sie sich.

Zwischen den einzelnen Programmpunkten konnten die Gäste beim Mittagessen oder bei Kaffee und Kuchen miteinander in Kontakt treten und sich vernetzen. Die Teilnehmenden zeigten sich in Gesprächen vom Ablauf und Inhalt der Veranstaltung begeistert: „Organisation und Information sind top", urteilte eine Besucherin.

Den krönenden Abschluss der Veranstaltung bildete das Abendkonzert „Sans Frontières – Grenzenlos für Frieden und Freiheit" mit Musikern der Hochschule für Musik Karlsruhe. Die Bühnenshow samt verschiedenen Performances und Bildschirmprojektion wurde konzipiert vom Künstler Enno-Ilka Uhde. Zwischendurch erfolgten kurze Beiträge von Schauspieler und Tatort-Kommissar Richy Müller, der sprachlich mit den Texten der interpretierten Lieder spielte. Für die Veranstaltung war zudem das ukrainische Tanzensemble Pannochka eigens aus Lviv angereist.

In einem Grußwort zu Beginn des Konzerts betonte Schirmherrin Annette Schavan die besondere Bedeutung von Musik für den gesellschaftlichen Zusammenhalt: „Musik ist die Sprache, die über alle Grenzen hinweg verstanden wird."

„Der ganze Tag hat mich sehr bewegt. Die große Resonanz zeigt, wie sehr unsere Gesellschaft von einem stabilen Fundament des gemeinsamen Miteinanders profitiert. Das wollen wir künftig noch viel mehr stärken und fördern!", so Klaus Nussbaum in seinem abschließenden Rückblick und Ausblick.

DANKE

an mehr als 1000 aktive Gäste, die diesen Tag zu einem besonderen Tag gemacht haben.

www.forum-gesellschaft-zusammenhalt.de

NUSSBAUM

Über die Dreisam: Auch im Süden des Landes ist der Rote Flitzer unterwegs.

Foto: Schienenbus e.V.

DURCHS LÄNDLE FLITZEN: UNTERWEGS MIT DEM ROTEN FLITZER

Es rumpelt und quietscht schon ganz gewaltig, bis der Rote Flitzer seinem Namen Ehre macht. Aber wenn das ochsenblutrote Gespann dann einmal sein Reisetempo erreicht hat – maximal 90 km/h – laufen die Büssing-Motoren in der Regel wie am Schnürchen. Natürlich ist das nicht vergleichbar mit dem heutigen Komfort einer Bahnfahrt, es rattert immer noch ganz schön, Dieselgeruch liegt in der Luft und Stoßdämpfer, wie sie moderne Bahnen haben, sind auch Fehlanzeige. Dafür tönt ab und zu laut und kräftig das Signalhorn und weckt wohlige Nostalgiegefühle. Und wenn sich Ohr und Geist dem Rhythmus der Schienen angepasst haben, entschleunigt das einfach ungemein.

WUNDERKINDER

Schienenbusse waren in der Wirtschaftswunderzeit der 1950er im Bahnverkehr allgegenwärtig. Vor allem auf Kurzstrecken waren sie das, was heute die modernen S-Bahn-Wagen sind. Alltägliche Transportmittel. Heute stehen die Züge, die genauso aussehen, wie sie heißen – eben wie ein Omnibus auf Schienen –, in Museen oder werden von Vereinen in Schuss gehalten.

NICHT AUF DEM ABSTELLGLEIS

Der Rote Flitzer ist einer von ihnen. Doch anders als viele seiner Zeitgenossen zählt er noch lange nicht zum Alteisen. Mehrmals pro Saison rollt die aus bis zu fünf Wagen bestehende Schienenbusgarnitur aus der Eisenbahner-Stadt Kornwestheim hinaus ins Ländle zu liebevoll zusammengestellten Ausflugsfahrten. Beim Förderverein Schienenbus e.V. kümmern sich die Mitglieder um den vereinseigenen Fuhrpark. Peter Paga ist einer von ihnen. Als „Schreibtischtäter" kannte er Eisenbahnen „eigentlich nur von Märklin", wie er gesteht. Als er gefragt wurde, ob er die Pressearbeit des Vereins übernehmen wolle, sagte er sofort zu. Und fand schnell Gefallen am Hobby-Eisenbahnerdasein.

AUF DER SCHIENE

Auf den Fahrten schlüpft er dann auch gern selbst in die Uniform des Zugbegleiters.
Auch Beate Blaschke und Jürgen Kraft lieben den Rollentausch mit ihren Alltagsjobs. Mindestens viermal im Jahr besteigen auch sie den Roten Flitzer, kontrollieren Fahrkarten und versorgen die Passagiere mit Snacks und Getränken. Sogar eine Theke findet sich im Beiwagen, am Tresen kommen die beiden schnell ins Gespräch mit den Gästen.

PROFIS AM WERK

Ganz vorn im Führerstand sind allerdings die Profis zugange. Für Fahrten auf öffentlichen Strecken gelten bei der Bahn strenge Regeln: Neben einer speziellen Zulassung für den jeweiligen Zugtyp müssen die Fahrzeugführer mindestens 200 Stunden Erfahrung aufweisen, und auch Streckenkenntnis ist gefragt. Dafür gibt's analoges Fahrgefühl fernab digitaler Steuertechnik.

Die Passagierliste reicht vom Eisenbahner im Ruhestand über Großeltern mit Enkelkindern bis hin zu Wochenendausflüglern. Sie müssen eigentlich nur eines mitbringen: Zeit. Unterwegs kann es immer mal wieder vorkommen, dass die Bahn einen Halt macht, um einen planmäßigen Zug passieren zu lassen. Belohnt wird die Geduld mit tollen Panoramablicken aus frisch geputzten Scheiben; dank klappbarer Lehnen sitzt man immer in Fahrtrichtung.

EINSTEIGEN, MITFAHREN

Wer jetzt Lust bekommen hat, mal mitzufahren: Fahrten bietet der Verein ganzjährig an. Ob an den Bodensee, in den Schwarzwald oder zu den Weihnachtsmärkten im Land. Meist ist früh Aufstehen angesagt, aber das lohnt sich. (jr)

Hobby-Schaffner aus Leidenschaft: Beate Blaschke und Jürgen Kraft tauschen gern Alltagskleidung gegen ihre Zugbegleiteruniform.

Foto: jr/NM

Immer die Nase vorn: Dank umklappbarer Sitze geht der Blick aus den Panoramafenstern immer in Fahrtrichtung.

Foto: jr/NM

lokalmatador

Auf unserer Ausflugszielseite finden Sie die Termine für Sonderfahrten 2022 sowie weitere Infos vom Förderverein Schienenbus zum Roten Flitzer (mit Video). Dort gibt es auch einen Nachlass für Nussbaum Abonnenten auf die Fahrt und einen Getränkegutschein. Entweder über den QR-Code oder auch hier:
https://lokalmatador.net/roter-flitzer/

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ **01579 2470304**

VERSCHIEDENES

Nachlassverkauf

Antiquitäten, einzigartige Weihnachtsgeschenke, Deko, Bilder, Unikate, Gläser, uvm., über 1.000 Exponate, jeden Sonntag von 14-17 Uhr, Schillerstr. 3, in Obrigheim

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ACHTUNG

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Ford
Mitsubishi
Nissan
Opel
Peugeot
Renault
Skoda
Toyota
Oldtimer

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen **Rems-Murr, Ludwigsburg, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald** und in **Stuttgart** sind wir auch in Ihrer Nähe!

Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN
Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.

Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

STELLEN jobsuche BW

Gemeinde Haßmersheim

Die Gemeinde Haßmersheim mit ca. 5.000 Einwohnern liegt im landschaftlich reizvollen Neckartal als Teil der Metropolregion Rhein-Neckar und im Einzugsgebiet der Region Heilbronn.

Die Gemeinde Haßmersheim sucht aufgrund Elternzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Stellvertretung der Hauptamtsleitung (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit. Die Stelle eignet sich besonders für Studienabgänger*innen. Bei pers. und fachl. Qualifikation bis A11 LBesO oder vergleichbar nach TVöD-VKA. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hassmersheim.de oder über den abgebildeten QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis **01.11.2022**.

Mitarbeiter Gerätefertigung / Geräteprüfung (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
- Fertigung, Prüfung und Montage von elektronischen Baugruppen und Geräten

Das bieten wir Ihnen:
- unbürokratisches Arbeiten im Team
- faire Bezahlung
- Gleitzeitregelung mit Überstundenvergütung
- abwechslungsreiche Arbeit

Das sollten Sie mitbringen:
- Ausbildung zum Elektroniker oder vergleichbare Kenntnisse
- technisches Verständnis
- Zuverlässigkeit und selbstständiges Arbeiten
- Motivation und Pflichtbewusstsein

Genießen Sie in Zeiten hoher Mobilitätskosten die Vorzüge eines lokalen Familienunternehmen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

personal@sigmann-elektronik.de

Website

sigmann elektronik
Entwicklung - Fertigung - Vertrieb

Sigmann Elektronik GmbH - Hauptstraße 53 - 74928 Hüffenhardt
www.sigmann-elektronik.de

Traumjob in Ihrer Region? Jetzt Job finden!

www.jobsuchebw.de

jobsuche BW

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden. Unser Ziel ist es, unsere zahlreichen Kundinnen und Kunden sowie Partnerinnen und Partner bei deren Digital-Strategien zu unterstützen. Dafür entwickeln wir Kanäle und Umfelder für Information, Kommunikation und Transaktionen.

Wir suchen Sie zur Unterstützung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Korrekturleser (m/w/d)

in Teilzeit (18 – 20 Stunden/Woche) am Standort Bad Rappenau. Die Stelle ist zunächst auf 12 Monate befristet.

Ihre Arbeitstage

- Montag bis Mittwoch

Ihre Aufgaben

- Digitales Korrekturlesen der Texte in Amtsblättern und wöchentlichen Lokalzeitungen
- Erfassen und Bearbeiten der Texte über ein Content-Management-System

Das bringen Sie mit

- Sicherer Umgang mit gängigen Office-Programmen
- Sehr gute Deutsch-/Rechtschreibkenntnisse
- Hohe Sozialkompetenz und Teamfähigkeit

Das bieten wir Ihnen

- Mitarbeit an der Zukunft der lokalen Informationen
- Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/stellenangebote

NUSSBAUM

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstr. 10 · 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

„Klimaberufe“ werden immer attraktiver

Auftraggeber warten teilweise ein Jahr lang auf einen Termin beim Handwerker. Es ist kein Geheimnis: Die Auftragsbücher sind voll, das Handwerk boomt! Eine Ausbildung in der Sanitär-Heizung-Klima-Branche oder einem ähnlichen Bereich lockt mit fabelhaften Karrierechancen nach der Lehre. „Das Handwerk ist ein krisensicherer Arbeitsplatz“, stellt Unternehmensberater David Cordes fest. Ob als Selbstständiger, Meister oder Führungskraft: Um die berufliche Zukunft muss man sich bei einer Ausbildung im Handwerk sicher keine Gedanken machen. Insbesondere den Branchen, die für die Installation klimafreundlicher Alternativen unabkömmlich sind, wird die gesteigerte Sensibilität für Umweltschutz auch weiterhin Rückenwind verleihen. Handwerksbetriebe, die genau diesen Fakt ihren potenziellen Bewerbern vermitteln, müssen sich wiederum kaum um Nachwuchs sorgen.

IT oder etwas Praktisches?

Viele junge Menschen hadern mit sich, wenn es um die Entscheidung für oder gegen eine Ausbildung in einem praktischen Beruf geht. Insbesondere die IT verspricht einen ebenfalls zukunftssicheren Job. Was viele nicht wissen: Teilweise fließt auch die IT in handwerkliche Berufe mit ein. „Im Sanitär-Heizung-Klima-Bereich werden Auszubildende auch mit dem Laptop an Anlagen stehen und lernen, Lüftungsanlagen und Heizungen zu installieren“, bestätigt David Cordes. junge Menschen sollten vor dem Start ins Arbeitsleben die Fakten kennenlernen und erfahren, dass sich Berufe im Handwerk gewandelt haben.
(ots/ Cordes Consulting GmbH/red)

Weitere Infos zur Sanitär-Zukunftsbranche finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1875/

„Ich bin teamfähig“

Wer sich auf einen neuen Job bewirbt, weiß: Die Frage nach den Stärken und Schwächen wird kommen – auch wenn es mittlerweile unterschiedlichste Möglichkeiten gibt, wie diese abgefragt werden. Doch vielen Jobsuchenden fällt es gar nicht so leicht, diese zu beantworten. Dabei werden persönliche Eigenschaften immer wichtiger bei der Suche nach einem passenden Job.
Persönliche Eigenschaften sind wichtiger als berufliche Erfahrung. Rund Dreiviertel der Befragten einer Studie unter Führungskräften und Recruitern sind der Meinung, dass persönliche Eigenschaften die wichtigsten Faktoren bei der Auswahl der passenden Kandidaten seien – noch vor der beruflichen Erfahrung. Und 87% glauben sogar, dass die persönlichen Faktoren in Zukunft noch an Bedeutung gewinnen werden. Soziale Kompetenzen liegen auf Platz 3. Formelle Abschlüsse oder gar Noten scheinen im Gegensatz dazu weniger wichtig. „Gerade die Corona-Pandemie zeigt, dass immer mehr Menschen als Quereinsteiger neue Jobs ausüben, in denen sie wenige oder keine Vorkenntnisse besitzen. Umso wichtiger sind hier bei der Bewerbung Soft Skills“, sagt Karriere-Expertin Lea Schröder. „Wir beobachten, dass Unternehmen bei den Einstellungskriterien ein zunehmendes Augenmerk auf die sogenannten weichen Faktoren legen und es sich zum Ziel machen, dass die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Unternehmenskultur passen.“ Aber welche Soft Skills müssen Angestellte in Zukunft mitbringen? Unter den Top 3 liegen Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Organisationsfähigkeit. (ots/ StepStone/red)

So gelingt der Branchenwechsel

Fachkräfte dringend gesucht: Im Mai 2022 waren rund 865.000 Stellen in Deutschland unbesetzt, wie die Agentur für Arbeit meldet. Besonders betroffen sind der Gesundheitssektor mit der Alten- und Krankenpflege, aber auch technische Berufe und das Handwerk. Für alle, die sich beruflich neu orientieren wollen, bieten sich damit gute Chancen für den Quereinstieg in eine neue Branche. Für einen grundlegenden Wechsel eignen sich insbesondere Berufe in der Pflege, in der IT oder im Bildungswesen. So ist z.B. der Berufseinstieg als Lehrerin oder Lehrer mittlerweile ohne Lehramtsstudium möglich. In der IT-Branche locken attraktive Perspektiven und Qualifizierungsoptionen für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger.

Unterstützung beim Umstieg

Personaldienstleister bieten dazu die Möglichkeit, die Eignung für einen Beruf in einem Assessment Center zu testen. Wechselwillige werden mit einem Mentorenprogramm unterstützt. Neben den fachlichen Kenntnissen ist es aber auch wichtig, sich frühzeitig über die eigenen Erwartungen an den neuen Job klar zu werden. Welche Branche passt am besten? Eine kurze Recherche im Internet, Informationsbroschüren oder Erfahrungsberichte helfen bei der Beantwortung dieser Frage. Ausgeschlossen ist ein Quereinstieg nur in einigen Bereichen: Sogenannte geschützte Berufe wie Physiotherapeuten oder Ingenieure können nach wie vor allein mit abgeschlossener Berufsausbildung ausgeübt werden. (djd/red)

Infos zum Thema Umschulung finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2556/

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg

Position	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Leitung Abteilung Bauen, Infrastruktur & Bautechnik (m/w/d)	Bürgermeisteramt Deizisau	Deizisau	104816236
Techniker (m/w/d) im Vertriebsinnendienst	LAMTEC Meß- und Regeltechnik für Feuerungen GmbH & Co. KG	Walldorf	104816020
Kaufmännische Assistenz (w/m/d) im Medienvertrieb	PARTNER Medienservices GmbH	Stuttgart	104807974
Gasmonteur*in (m/w/d)	Stadtwerke Ditzingen GmbH & Co. KG	Ditzingen	104806750
CNC-Zerspannungsmechaniker (m/w/d) Drehen/Fräsen	Palamides GmbH	Renningen	104806719
Kfz-Mechatroniker (m/w/d)	asw.AUTOMOBILE Bad Rappenau GmbH	Bad Rappenau	104814985
Empfang Mitarbeit.(w/m/d)	AP&S International GmbH	Donaueschingen	104806716
Geschäftsführung (m/w/d)	Diakoniestation Eggenstein-Leopoldshafen e. V.	Eggenstein-Leopoldshafen	104806879
Hauswirtschaftskraft m/w/d	Evangelischer Verein für Altenhilfe e.V.	Tuttlingen, Immendingen	104816094
Industriekauffrau (w/m/d)	Martin Walter Ultraschalltechnik AG	Straubenhardt	104807997

jobsucheBW

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf **www.jobsuchebw.de**

Abonnenten von **Nussbaum Medien** nutzen den Nussbaum Club mit mehr als **7.500 2:1-Coupons kostenlos**.

Alle **Angebote** unserer Partner findest du unter **nussbaumclub.net/coupons/** oder in der **Nussbaum Club App**.

NUSSBAUM Club

NUSSBAUM Club

Du willst Urlaub, Reise und Erholung pur?
Buche deinen Urlaub und **spare** dabei auch noch mit dem **Nussbaum Club**.

www.nussbaumclub.de

NUSSBAUM Club

Futter Shuttle
Industriestr.47/1
72160 Horb
Tel. 007451 625400
www.futter-shuttle.de

Gratis Geschenkpaket „Hund" im Wert von rund 10€ bei einer Bestellung ab 29,98€.

Wir lassen unser hochwertiges Futter in höchster Qualität herstellen. Dabei verwenden wir keine synthetischen Konservierungsmittel, keine Farbstoffe und keine synthetischen Geschmacksverstärker.

Kann im Online-Shop bestellt werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Keine Barauszahlung möglich.

Code: Lokalmatador Geschenk Hund

NUSSBAUM Club

Fernsehturm Stuttgart
Jahnstr. 120
70597 Stuttgart
Tel. 0711 232597

20 % Rabatt auf das Familienticket*

Der 217 m hohe Fernsehturm bietet einen einmaligen Blick auf Stuttgart, die Weinberglandschaft des Neckartals, die Schwäbische Alb und den Schwarzwald.

*Familienticket umfasst 2 Eltern mit eigenen Kindern bis einschließlich 15 Jahre. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Keine Barauszahlung möglich.
Gültig bis 31.12.2022

Ausschneiden und vor Ort einlösen

NUSSBAUM Club

Futter Shuttle
Industriestr.47/1
72160 Horb
Tel. 007451 625400
www.futter-shuttle.de

Gratis Geschenkpaket „Katze" im Wert von rund 10 € bei einer Bestellung ab 29,98 €.

Wir lassen unser hochwertiges Futter in höchster Qualität herstellen. Dabei verwenden wir keine synthetischen Konservierungsmittel, keine Farbstoffe und keine synthetischen Geschmacksverstärker.

Kann im Online-Shop bestellt werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Keine Barauszahlung möglich.

Code: Lokalmatador Geschenk Katze

NUSSBAUM Club

Du willst etwas erleben?
Finde dein Abenteuer mit mehr als **7.500 Ausflugszielen und 2:1-Coupons zum Sparen**.

www.nussbaumclub.de

NUSSBAUM Club

Lust auf Kultur?
Entdecke mit mehr als **7.500 2:1-Nussbaum Club-Coupons** deine Heimat neu.

www.nussbaumclub.de

– An unsere Anzeigenkunden –

Abweichende Termine aufgrund Allerheiligen

Kalenderwoche 44

Anzeigenschlüsse

Anzeigenschlüsse, die auf Montag liegen, **bleiben unverändert**. Alle Dienstags-, Mittwochs- und Donnerstags-Anzeigenschlüsse sind **um einen Tag nach hinten** verlegt.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31.10.	01.11.	02.11.	03.11.	04.11.	05.11.	06.11.

Ausnahmen der Anzeigenschlüsse
Eberstadt und Krautheim sind unverändert.

Verteiltage

Die Verteilung der Amts- und Lokalzeitungen findet **jeweils einen Tag später** statt.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31.10.	01.11.	02.11.	03.11.	04.11.	05.11.	06.11.

Ausnahmen der Verteiltage

Landkreis Heilbronn
Hardthausen bleibt am Freitag
Lehrensteinsfeld bleibt am Freitag
Untereisesheim bleibt am Freitag
Ellhofen bleibt am Freitag
Erlenbach bleibt am Freitag
Eberstadt bleibt am Freitag

Hohenlohekreis
Forchtenberg bleibt am Freitag
Krautheim bleibt am Freitag
Neuenstein bleibt am Freitag

Main-Tauber-Kreis
Assamstadt bleibt am Freitag

Neckar-Odenwald-Kreis
Adelsheim bleibt am Freitag
Schefflenz bleibt am Freitag
Osterburken bleibt am Freitag
Rosenberg bleibt am Freitag

Rhein-Neckar-Kreis
Schriesheim bleibt am Mittwoch
Angelbachtal bleibt am Donnerstag
Sandhausen bleibt am Freitag

NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Weilerhöfer Bauernladen

Putenspezialitäten
74921 Helmstadt-Bargen
Weilerhof 1, Tel. 06262 6142

Puten-
Waldpilzgulasch 100 g € 1,50
Schinkenwurst 100 g € 1,50

Wir suchen Verkäufer/-innen. Quereinsteiger werden angelernt. Gerne auch Studenten, Schüler, Hausfrauen und Rentner.

bender
blume & garten

"In lieber ERINNERUNG"
WERKSTÜCKE & PLANZEN
in schöner Auswahl!

FLORISTIK-HANDWERK für ein SCHÖNES ZUHAUSE

Floristik- & Gartenbau Meisterbetrieb
Breitenbronner Straße 28 · 74858 Aglasterhausen
Fon: 06262-62 33 · Fax: 06262-56 55
Net: www.blume-garten-bender.de
Immer eine Sti(e)llänge voraus!

zuverlässig · schnell · fair

Heizöl
Holzpellets
Diesel • feste Brennstoffe

Ihre Ansprechpartner

Bad Friedrichshall
Vanika Singh
Tel. 0 71 36 / 98 88 13

Bad Rappenau
Markus Jarolim
Tel. 0 70 66 / 915 00 35
Ingo Mehl
Tel. 0 70 66 / 915 00 30

AGROA Raiffeisen

BAG Franken · Kraichgau Raiffeisen Zentrum eg · LABAG Raiffeisen

NEU:
Niederlassung Weinsberg

NOLD HYDRAULIK PNEUMATIK

Die NOLD Hydraulik + Pneumatik GmbH ist ein innovatives mittelständisches Unternehmen, das Komplettlösungen in den Bereichen Hydraulik, Pneumatik, Drucklufttechnik und Elektromechanik bietet.

Ihr kompetenter Partner für
Hydraulik + Druckluft

- ✓ Hydraulikaggregate
- ✓ Hydraulikzylinder
- ✓ Hydraulikkomponenten
- ✓ Hydraulikschlauch-konfektionierung
- ✓ Rohrbiegerei
- ✓ Druckluftsysteme
- ✓ Pneumatikkomponenten
- ✓ Kanban
- ✓ NOLD-Akademie

Parker · ACE · piab · EJN · FESTO · DESTACO · manuli HYDRAULICS

NOLD Hydraulik + Pneumatik GmbH
Sulmstraße 9
D-74189 Weinsberg

+49 (0) 7134 13925-0
+49 (0) 7134 13925-20
weinsberg@nold.de
www.nold.de

HOTEL-RESORT WALDACHTAL

nur 284€

Natur, Ruhe & Erholung

Kurzurlaub im Nordschwarzwald

Schwarzwaldzauber

Wandern, Wellness, Genuss

3 x Übernachtungen
3 x Verwöhnpension
30 € Vorteilsgutschein

nur 284€ je Person

Hotelresort Waldachtal
72178 Waldachtal
Schwarzwald

Tel. 07443 240 770
info@hotel-waldachtal.eu
www.hotel-waldachtal.eu

ZUHAUSE SCHÖNER WOHNEN

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/

Foto: Oleksandr Shcherban/iStock/Getty Images Plus

Eine Farbe für alle Fälle

Als „langweilig“, „abwechslungslos“ oder sogar „schmutziges Weiß“ wird der Farbton bezeichnet, dessen Name aus dem Französischen stammt und sich als Synonym für naturfarben eingebürgert hat. Dabei steht keine andere Farbe so sehr für Ausgeglichenheit und Frieden wie Beige. Warum man mit Beige auf der sicheren Seite ist und wie man den Ton ideal in Szene setzt.

Der natürliche Ton ist alles andere als einseitig, besticht er doch durch seine zahlreichen Schattierungen: Milchiges Braun, softes Biscuit, Karamell oder Toffee – welche andere Farbe passt besser zu einem gemütlichen Sonntagnachmittag und einer Tasse Kaffee? Als naturfarbener, sanfter Ton findet sich Beige inmitten natürlicher Farben in bester Gesellschaft. Eine besonders harmonische Kombination geht die Nuance mit erdigen Tönen wie Dunkelgrün, Braun oder Ocker ein. Als Wandfarbe in einem Wohnzimmer mit dunklen Holzmöbeln, cremefarbenem Leinen und Keramikelementen schafft Beige eine gemütliche Atmosphäre, die zum Verweilen einlädt. Ein beigefarbenes Interieur mit leicht kolonialem Charakter wirkt mit Möbeln aus exotischen Hölzern wie Palisander oder Bambus besonders eindrucksvoll.

Urlaubsfeeling mit Beige

Türkisblaues Wasser, wolkenloser Himmel, feinster Puderzuckersand und strahlender Sonnenschein: Keine andere Landschaft übt so eine Anziehungskraft auf uns aus wie das Meer. Deshalb ist der maritime Wohnstil auch einer der beliebtesten. Ein Glück, dass Beige ganz hervorragend mit strahlenden Aquafarben harmoniert. Goldenes Beige ist die perfekte Kulisse für maritime Arrangements mit Elementen wie Ankern, Muscheln oder Leuchttürmen. Dieser Wohnstil lässt sich in jedem Raum hervorragend realisieren, denn er bietet eine Fülle an Accessoires und der Dekoration sind nahezu keine Grenzen gesetzt, ob im Badezimmer, als Trockenblumen-Deko im Wohn- oder Esszimmer, oder als Strandkorb für die Terrasse.

Farbe bekennen

Wer mutig ist, der wird belohnt – im diesem Fall mit einem besonders lebendigen Innenraum! Denn wie es der Zufall will, ist Beige in all seiner Zurückhaltung der ideale Partner für ausdrucksstarke Töne wie etwa Rot, Türkis und Orange. Ein interessanter Effekt stellt sich auch ein, kombiniert man Beige mit Schwarz. Viele Menschen schätzen die schlichte Eleganz und zeitlose Klassik, die von Schwarz-Weiß-Kombinationen ausgeht. Doch Weiß kann in dem harten Kontrast auf viele steril wirken. Der Black & Beige Mix kann dagegen die Wirkung von Farben beeinflussen und deren Leuchtkraft intensivieren. (livingpress/red)

Jetzt schnell sein und Prozente sichern auf den
Bio-Design-Boden von Wineo
PVC-frei: Ohne Chlor, Lösungsmittel und Weichmacher

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!

farbtex®
Möchte ich um mich haben.

74821 Mosbach
Pfalzgraf-Otto-Straße 42
Telefon: 06261/938 900

32 x in Süddeutschland www.farbtex.de

Bleib auf dem Teppich!

Teppichboden ist – in Quadratmetern gerechnet – der am häufigsten in Deutschland zu findende Bodenbelag. Verschiedene Fasermaterialien und Verfahren (Wirken, Weben, Tufting, Beflocken etc.) tragen zu einer riesigen Auswahl an Teppichböden bei. Teppich ist schallabsorbierend und trittsicher und wird gerne in Räumen verwendet, die eine angenehme Wohlfühl-Atmosphäre ausstrahlen sollen. Neben Naturmaterialien wie Baumwolle, Flachs, Seide oder Sisal werden für Teppiche auch gerne pflegeleichte synthetische Fasermaterialien wie Viskose oder Polypropylen verwendet. Ob sich ein Teppichboden für ein Kaufhaus oder für das heimische Schlafzimmer eignet, klärt die Beanspruchungsklasse. Je niedriger die Einstufung hier ist, umso strapazierfähiger ist der Belag. Beim Kauf sollte darauf geachtet werden, dass der Teppichboden schadstoffgeprüft ist und mit emissionsarmen Klebstoffen verarbeitet wird. (livingpress/red)

Warum der Boden die Visitenkarte des Raumes ist:
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2598/

Großer Räumungsverkauf

WEGEN UMSTRUKTURIERUNG UND NEUAUSRICHTUNG

SPORT FREPPAN
BAD RAPPENAU
Freppan GmbH · Kirchplatz 6 · 74906 Bad Rappenau

ALLES MUSS RAUS!

BIS ZU 70% REDUZIERT

AB 28.10.22

Versichern Sie ihr Auto jetzt beim BGV!

BGV
Badische Versicherungen

Offen und ehrlich:
Dellen und Kratzer können wir nicht rauswaschen. Aber versichern.

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort:
Dominik Mayerhöffer
Kundenbetreuer

mayerhoeffer.dominik@bgv.de

Mobil: 0173 4172015

Waldstr. 15
74847 Obrigheim

Schleifchen drum: Der Dilsberg mit seiner mittelalterlichen Kulisse bietet einen atemberaubenden Anblick.

Foto: jr/NM-Archiv

DEN FLUSS ENTLANG – UNTERWEGS AUF DEM NECKARSTEIG

Vor den Erfolg hat der liebe Gott bekanntlich den Schweiß gesetzt. Das schwant wohl allen, die den Neckarsteig von Heidelberg aus starten, recht schnell. Denn den Auftakt zu den 126,7 Kilometern Premium-Wanderweg entlang des Flusses machen 1335 Stufen, über die es auf 680 Metern Strecke immerhin 270 Höhenmeter zu überwinden, gilt schon als sportlich – zumindest für Gelegenheitswanderer.

Weiter führt der mit dem Qualitätssiegel „Wanderbares Deutschland" ausgezeichnete Fernwanderweg auf neun Tagesetappen durch Feld und Wald, auf und ab, über Forstwege, Streuobstwiesen, durch Schluchten und Städte, immer dem blauen N auf weißem Grund nach. Entlang des Weges finden sich dabei immer wieder Aussichtspunkte, gemütliche Rastplätze, Hütten und natürlich jede Menge Sehenswürdigkeiten, die den Steig zu einer besonderen Möglichkeit machen die Heimat zu entdecken.

Wandern mit der Bahn

Auf neun Tagesetappen kann der Neckarsteig ganz gemütlich durchgewandert werden, die einzelnen Etappen sind dabei zwischen neun und 19 Kilometer lang. Und noch eine Besonderheit macht den Fernwanderweg auch für Tagesausflügler attraktiv: die Einstiege sind bis auf Neunkirchen an die S-Bahn-Haltepunkte angebunden. So kann man bequem auch gezielt einzelne Etappen abwandern oder zu einem Hotel zurückkehren und am nächsten Tag weitermachen.

Burgenpanorama

Wenn der Titel „Burgensteig" nicht schon vergeben wäre, er hätte auch beim Neckarsteig gut gepasst. Wie an einer Perlenkette reihen sich hier Burgen und Schlösser aneinander. Ganze 17 davon liegen auf der Strecke, angefangen beim weltberühmten Heidelberger Schloss und der altehrwürdigen Stauferpfalz Bad Wimpfen am Ende. Von der Feste Dilsberg aus bietet sich ein atemberaubender Anblick über den kleinen Odenwald bis in den Kraichgau, Neckarsteinach bietet gleich vier Burgen, Stolzeneck und Minneburg liegen versteckt im Odenwald, auf Burg Hornberg war schon Götz von Berlichingen zu Hause, und über der Burg Guttenberg kreisen die Geier.

Doch auch sonst hat der Neckarsteig einiges zu bieten an Geschichte und Geschichten: Als Teil des UNESCO GeoNaturparks Bergstraße-Odenwald und des Naturparks Neckartal-Odenwald finden sich überall wertvolle Infos zu Fauna und Flora sowie zur Erdgeschichte. Wer mag, kann zum Beispiel im Thalheimschen Haus in Eberbach, dem Naturparkzentrum einen Stopp machen. 280 m² Ausstellungsfläche führen hier über Stock und Stein, Streuobstwiesen und Buchenwälder und machen so die Tier-, Mineral- und Pflanzenwelt der Landschaft ganz neu erfahrbar – mit allen Sinnen und mit viel Spiel, Spaß und Wissenswertem.

Genau der richtige Einstieg für ein individuelles Naturerlebnis in freier Wildbahn. Denn ob in der wildromantischen Margarethen-Schlucht, wo man mit viel Glück im Sommer auf Feuersalamander trifft, auf den Wiesen und Feldern der Odenwald-Plateaus, wo Ödlandschrecken und andere seltene Insekten zu Hause sind oder in den Wäldern, durch die ein Großteil des Steiges führt: Natürlich kann man hier Natur hautnah erfahren. Auch Genuss und Kulinarik kommen – besonders im Herbst zur Weinlese – nicht zu kurz.

Geburtstagskind

Übrigens: 2022 feiert der Neckarsteig seinen zehnten Geburtstag: Am 21. April 2012 wurde der Fernwanderweg offiziell eingeweiht. Also Grund genug, im Herbst nochmals die Wanderschuhe zu schnüren. (jr)

Altehrwürdig: Die Deutschordensburg in Gundelsheim ist eine von vielen Burgen auf dem Weg.

Foto: jr/NM-Archiv

Bad Wimpfen atmet Geschichte. Hier waren schon die Staufer zu Hause.

Foto: jr/NM-Archiv

Mein Uhu pfeift: Ein Besuch in der Deutschen Greifenwarte auf Burg Guttenberg lohnt sich immer.

Foto: jr/NM-Archiv

lokalmatador

Alle Details zu den neun Etappen mit vielen Bildern und einem Video zur Margarethenschlucht finden Sie in unserer ausführlichen Reportage zum Neckarsteig direkt über diesen Link:

https://lokalmatador.net/neckarsteig/

SUZUKI
Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler

Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de

www.autohaus-mueller.de

- Sanierung
- Innenhüllen
- Ölumlagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- **Fachbetrieb nach WHG §19 SCC**

Rothermel GmbH & Co. KG
Tankschutz
Service rund um den Öltank
von 500–500.000 ltr. Tankgrößen
76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

Malerbetrieb
DM JAHN
Inh. Dieter Modjesch
74847 Obrigheim-Mörtelstein | Vorstadt 9a
✆ 06262 927973 | 0162 1719789 | ✉ info@jahn-malerbetrieb.de

- Malerarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Gerüstbau
- Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Trockenbau

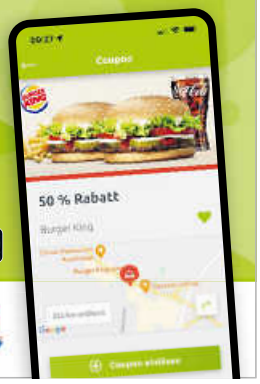
NUSSBAUM

Kostenloser Service der Nussbaum Medien –
entwickelt für unsere Abonnenten!

Die **kostenlose Nussbaum Club App** mit **mehr als 7.500 2:1-Coupons**. Jetzt herunterladen und sofort sparen! Zum Beispiel bei Burger King, bei deiner Pizzeria um die Ecke oder beim Legoland in Günzburg einen Coupon einlösen und sofort sparen.

Die Nussbaum Club App ist für unsere Abonnenten kostenlos. Einfach ausprobieren und deutschlandweit Geld sparen.

Deine Nussbaum Medien



App Store Google Play

LEGOLAND DEUTSCHLAND RESORT · Domino's · BURGER KING

EINE **ANZEIGE** HILFT SUCHEN!

Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT IMMOBILIEN

Telefon: 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de